

WEB
VERSION

Gemeinde Zuhause

st. Anna
am Aigen



Zugestellt durch Post.at
Ausgabe 126 / Dezember 2022
Erscheinungsort
St. Anna am Aigen



Gemeindezeitung der Marktgemeinde St. Anna am Aigen

Inhaltsverzeichnis

Unsere Gemeinde	03
Politik & Umwelt	04
Lokales	12
Gratulationen	26
Neue Betriebe.....	28
Kinderkrippe/ -garten	30
Schulen & Bücherei	32
Vereine	40
Serviceseite	59

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht.

ARTIKEL SENDEN BITTE AN
GEMEINDEZEITUNG@ST-ANNA-AM-AIGEN.AT

LETZTE ABGABEMÖGLICHKEIT
VON BERICHTEN, INSERATEN
UND VERANSTALTUNGEN:

Fr. 24.03.2023
nächste Erscheinung: Ende April 2023

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Anna am Aigen, 8354 Marktstraße 7
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johannes Weidinger
Redaktion: Mag. Andrea Pock
Lektorat:..... Marlies Fastl
Anzeigen:..... Elisabeth Blaß (Tel: 03158 2212-12, blass@st-anna.at)
Grafik:..... Günther Frühwirth
Druckerei:..... BGD, Obendrauf & Steiner GmbH, 8403 Lebring
 Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.
Kontakt Redaktion: gemeindezeitung@st-anna.at, Tel: 0664 14 44 961



© Titelbild: Edgar Strasser

Marktgemeindegam St. Anna am Aigen

Montag – Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

Geschätzte Gemeindebewohner, liebe Mitbürger'innen der Marktgemeinde St Anna am Aigen!



Wir nähern uns wieder den Weihnachtsfeiertagen und dem Jahreswechsel; dieses Jahr ist ‚gefühl‘ wie im Fluge vergangen. Geschuldet auch den großen Herausforderungen einer nicht zu unterschätzenden, aber so meine ich, abklingenden Pandemie und der Folgen des Ukrainekrieges. Ich bin der positiven Meinung, dass es Mitte nächsten Jahres wieder aufwärtsgehen wird, wenn der schreckliche Krieg in der Ukraine vorbei ist und die Preise sich wieder auf ein erträgliches Niveau eingependelt haben. Wir sollten den Mut, das positive Denken und die Wertschätzung gegenüber unseren Mitbürgern nicht verlieren.

In diesem Jahr konnte die Gemeinde ihre grundsätzlichen Aufgaben, aufgrund der Unterstützung durch das Land Steiermark und des Bundes, noch erfüllen bzw. auch noch einige Projekte umsetzen. Ich hoffe, auch in Zukunft auf Unterstützung von ‚oben‘ und mit eurer Mithilfe

werden wir auch die Zukunft meistern.

Bauflächen – Koglweg

Wie hier illustriert, gibt es bereits ein Konzept des Bebauungsplanes. Interessenten können sich in der Gemeinde melden. Die Bauflächen werden sich in der Größe zwischen 850 m² und 950 m² bewegen. Diese Flächen werden komplett erschlossen (Wasser, Kanal, Strom, Internet, Straßen) und dann mit Auflagen (Hauptwohnsitz, Bauzeit, Bauform) veräußert.



Um- und Ausbau bzw. Sanierung des ‚Houses der Bildung‘

Das Architekturbüro DI Sperl & Schrag hat die Detailplanung aufgenommen und dabei sind alle Betroffenen (Schulwart, Kindergarten, Volksschule, Mittelschule, Nachmittagsbetreuung, Bücherei, Schulausschuss, Gemeinden St. Anna/A und Tieschen) eingebunden und eingeladen worden mitzuarbeiten. Aufgrund der derzeitigen Situation nimmt man eine Baukostensteige-

rung von 25 % an. Damit würden die Kosten auf circa 14 Millionen Euro steigen. Die genaue Aufteilung der Finanzierung ist zurzeit noch Verhandlungssache. Baustart soll im Jahr 2024 sein.

Photovoltaikanlage Kläranlage St. Anna am Aigen

Die Planung und Kommissionierung der 460 kWp Anlage sind abgeschlossen. Die Umsetzung wird sich, aufgrund der schwierigen Bodenverhältnisse (sumpfiger Untergrund), leider auf März 2023 verzögern. Bei dieser Anlage ist dann ein Bürgerbeteiligungsmodell angedacht. Details dazu werden Anfang 2023 bekannt gegeben.

Sanierung und Erneuerung der Vinothek Steiermark

Die Vinothek Steiermark wird einer Sanierung und Erneuerung unterzogen, wobei die nicht dichte ‚Außenhaut‘ (Glas- und Betonelemente) ein großes Problem ist. Bei der Sanierung wird die Inneneinrichtung überarbeitet und optimiert. Mit den Planungs- und Ausschreibungsarbeiten wurde das Planungsbüro Josef Lang aus Graz (gebürtiger St Anna'er) beauftragt. Es wurden dafür Mittel vom Land Steiermark in der Höhe von 300.000 Euro zugesichert.

weiter >>>

Erreichbar für Sie:

Bgm. Johannes Weidinger
Anschrift: 8354 Risola 12
Telefon: 0664 233 15 53
Mail: jo.weidi@gmx.at

Sanierung und Umbau der Kabinen des USV Frutten-Gießelsdorf und TC Frutten-Gießelsdorf

Die angeführten Vereine wollen in Eigenregie die Kabinen und Kantinenräume umbauen, um sie auf den neuesten Stand zu bringen. Die Gemeinde wird über Bedarfszuweisungsmittel die Einrichtung mitfinanzieren.

Breitbandausbau

Leider ist die Marktgemeinde St. Anna am Aigen und fast die gesamte Südoststeiermark bei den Förderverhandlungen für den Breitbandausbau (Call) in Wien durchgefallen. Dies, obwohl von

Seiten der Landesausbaugesellschaft SBIDI große Erwartungen erweckt wurden. In dieser Ausgabe befindet sich dazu eine abgedruckte Stellungnahme der SBIDI. Jetzt wurde wieder mit der Planung von einer Insellösung begonnen und es wurden bei diversen Bauarbeiten (Wasserversorgung Stradenberg, Straßensanierung Weinberg u. a.) in einzelnen Ortsteilen Glasfaserkabel mitverlegt.

Zahnarztplanstelle

Ich stehe nach wie vor mit der Zahnärztekammer bzw. Zahnärzt*innen in Verbindung, um wieder eine eventuelle Zahnarztpraxis in unserer Gemeinde zu etablieren. Ich

werde versuchen, diese Lücke zu schließen.

Zum Schluss ersuche ich sie um gelebte Mit- bzw. Zusammenarbeit in der Gemeinde, das weithin bekannte Vereins- und Nachbarschaftsleben in der Marktgemeinde St. Anna am Aigen fortzuführen und dann werden wir aus dieser schwierigen Zeit gestärkt hervorgehen.

Abschließend möchte ich euch ruhige und besinnliche Festtage wünschen; aber vor allem viel Gesundheit und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Euer Bürgermeister
Johannes Weidinger

Wasserversorgung

Die Datenübertragung vom Hochbehälter Gießelsdorf wurde für drei Stationen von der Wasserversorgung Wasserverband Vulkanland zu 15.331,62 Euro angeboten. Der Auftrag wurde erteilt. Die Sanierung der Wasserleitung in Egg mittels „Berstlining“-Verfahrens wurde für 38.627,16 Euro an die Firma Quabus vergeben. Die Arbeiten werden im Frühjahr 2023 durchgeführt.

Sanierung der Vinothek

Der Auftrag zur Planung der Neugestaltung der Vinothek inklusive Bauleitung wurde an Josef Lang zu 15.000 Euro vergeben.

Mountainbike-Wanderroute

Es erfolgte ein Grundsatzbeschluss

zur Planung und Umsetzung des Projektes Mountainbike-Wanderroute Gnas-Straden-St. Anna-Bad Gleichenberg.

Auszahlung Jagdpachtschilling

Die Auszahlung des Jagdpachtschillings erfolgte vom 17.10. bis 28.11.2022.

Freiwillige Feuerwehren

Aufgrund von unplanbaren Mehrkosten hat die Freiwillige Feuerwehr Frutten-Gießelsdorf um zusätzliche finanzielle Mittel angesucht. Der Gemeinderat beschloss, dass die Feuerwehren der Gemeinde Mehrkosten im Vergleich zum Vorjahr mit Rechnungen belegen müssen und davon 50 % von der Marktgemeinde St. Anna am Aigen erhalten.

USV und TC Frutten-Gießelsdorf

Die von USV und TC Frutten-Gießelsdorf gemeinsam genutzten Vereinsräumlichkeiten sollen umgebaut werden: Vom Aufenthaltsraum soll durch eine Wand eine zusätzliche Umkleidekabine abgetrennt werden. Des Weiteren ist eine Abtrennung zu den Toiletten der Weinlandhalle Frutten – St. Anna vorgesehen. Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen übernimmt die mit Rechnung nachgewiesenen Kosten laut Kostenschätzung von Tischlerei Joachim Hopfer. Der TC Frutten-Gießelsdorf hat um Vereinsförderung angesucht und bekommt künftig eine Jahresförderung für einen Tennisplatz.

Für die Marktgemeinde St. Anna am Aigen
Martha Schuster

Aus den Gemeinderatssitzungen

Gemeinderatssitzung vom 26.08.2022

Raumplanung

Die Änderungen des örtlichen Entwicklungskonzeptes 1.03 und des Flächenwidmungsplanes 1.07, welche die Widmung zur Errichtung der Photovoltaikanlage bei der Kläranlage in Risola ermöglichen, wurden beschlossen. Der Gemeinderat vergab die Erstellung des Bebauungsplanes für das neu erworbene Baugrundstück Nr. 1614 am Koglweg an die Firma B + I Consult GmbH.

Preis Anpassung bei Entsorgungsvereinbarung

Aufgrund massiver Preissteigerungen hat die Firma Saubermacher eine vorgezogene Indexierung um 8,89 % weiterverrechnet.

Cities-App

Für Firmenneugründungen wird eine Förderung von 150 Euro für die Teilnahme an der Cities-App gewährt.

Auflassung von Wegteilstücken

Der Gemeinderat beschloss die Veräußerung eines Teilstückes des ehemaligen Weggrundstückes Nr. 1052/2 und des Grundstückes Nr. 1052/3 KG Aigen.

Gemeinderatssitzung vom 14.10.2022

Raumplanung

Die Beauftragung der Erstellung der Energieraumplanung Sachbereichskonzept Energie auf Ebene der örtlichen Raumplanung wurde an den Raumplaner Architekt

turbüro SKD Architektur ZT-GmbH zu 22.339 Euro vergeben. Zur optimalen Bebauung des Baugrundstückes am Koglweg wurde ein Grundsatzbeschluss zum Erwerb eines Teilstückes des Grundstückes Nr. 1 KG Aigen, welches im Bebauungsplan als Zufahrt genutzt werden soll, gefasst.

Darlehensvergabe

Für die Sanierung und Erweiterung des Bildungszentrums ist ein Darlehen in Höhe von 8.605.800 Euro vorgesehen. Das Darlehen wurde an den Bestbieter, die Steiermärkische Sparkasse zu variablem Zinssatz, Aufschlag von 0,48% zum 6-Monats-EURIBOR vergeben. Das Bauvorhaben wurde um ein Jahr verschoben, die Bauarbeiten beginnen im Sommer 2024.

Videoüberwachung Altstoffsammelzentrum

Auf Grund vermehrter Fehlwürfe, mangelnder Fraktionstrennung und unsachgemäßer Ablagerung von Müll etc. im Altstoffsammelzentrum St. Anna am Aigen wurde nun eine Videoüberwachung installiert.

Der öffentlich zugängliche Bereich und der Vorplatz des Altstoffsammelzentrums werden ab sofort rund um die Uhr per Video überwacht.

Wir möchten darauf hinweisen, dass durch Fehlwürfe der Marktgemeinde St. Anna am Aigen sehr

hohe Extrakosten entstehen.

Bitte trennen Sie Ihren Müll richtig und hinterlassen Sie das Altstoffsammelzentrum so, wie sie es gerne vorfinden würden!

Alle Gemeindebürger der Verbandsgemeinden haben die Möglichkeit, den Müll im Ressourcencenterpark Feldbach anzuliefern.



Natürlich können Sie auch in gewohnter Art und Weise die Müllfraktionen im ASZ St. Anna am Aigen und Frutten – Gießelsdorf (bis auf Weiteres) zu den Abfuhrterminen abliefern.



Pellets – ein regionaler Energieträger

Biber: © B.Schön

In Österreich werden jährlich mehr als 1,5 Millionen Tonnen Pellets produziert. Damit können rund 750 Millionen Liter Heizöl eingespart werden! Pellets werden an mehr als 40 Standorten in ganz Österreich produziert. In der Steiermark gibt es fünf große Pelletshersteller. Durch die Verteilung der Produktionsstandorte ist die Versorgungssicherheit gewährleistet. Die Rohstoffe werden so schnell auch nicht ausgehen, denn in Österreich wird rund 30 %

weniger Holz geerntet als jährlich nachwächst.

Österreichische Pellets werden aus Säge- und Hobelspänen – also Nebenprodukten der Sägeindustrie – hergestellt. Die Späne werden getrocknet, zerkleinert und durch eine Matrize gepresst. Das im Holz enthaltene Lignin ummantelt dabei die Zellulosefasern. Die fertigen Pellets werden mit dem Silo-LKW ausgeliefert, oder sind in Säcken bei Brennstoffhändlern

oder im Baumarkt erhältlich. Der Energieaufwand für die Aufbereitung und den Transport von heimisch hergestellten Pellets ist deutlich niedriger als für die Bereitstellung von Heizöl!

Worauf warten Sie noch? **Raus aus Öl – Rein in die Zukunft!** Nähere Informationen erhalten Sie bei der Lokalen Energieagentur - LEA unter 03152/8575-500 oder office@lea.at.

Information zum

Breitbandausbau in St. Anna am Aigen

Wie bekannt, wurde in Kooperation mit dem Land Steiermark (sbidi), dem Regionalmanagement Südoststeiermark, Steirisches Vulkanland und der Marktgemeinde St. Anna am Aigen ein Förderprojekt im Rahmen des ersten Fördercalls (zweite Breitbandmilliarde des Bundes) zum flächendeckenden Breitbandausbau entwickelt und eingereicht.

Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen hat dahingehend alles in ihrer Möglichkeit unternommen, um die vorgegebenen Punkte allesamt zu erreichen, damit das zukunftsweisende Projekt in Realisierung gebracht werden kann. Ebenso steht der gesamte Gemeinderat einstimmig hinter diesem Projekt. Jedoch ist neben den zu erbringenden Faktoren seitens der Marktgemeinde auch die Beurteilung der Förderwürdigkeit und die Förderzusage zum eingereichten Projekt durch die Forschungs- und Förderungsgesellschaft (FFG), die im Rahmen der Breitbandmilliarde die Förderun-

gen abwickelt, ein zentraler Punkt.

Leider hat die Landesgesellschaft (Steirische Breitband- und Digitalinfrastrukturgesellschaft m.b.H. – sbidi) für das Ausbauprojekt in St. Anna am Aigen durch die FFG die besagte Förderzusage nicht erhalten, wodurch das Projekt derzeit nicht realisiert werden kann. Diese Hiobsbotschaft ist für die Marktgemeinde nicht erfreulich, zumal in Zeiten der Corona Pandemie deutlich wird, wie wichtig eine gut funktionierende und adäquate Internetversorgung ist. Insofern ist es nicht nachvollziehbar, warum Projekte, bei denen sowohl das Land Steiermark, die Region, die Gemeinde als auch die BürgerInnen voll hinter diesem zukunftsweisenden Vorhaben stehen, seitens FFG nicht genehmigt werden.

Aber worin liegen seitens der FFG die Gründe für eine derartige Entscheidung? Das Projekt wurde prinzipiell als förderungswürdig beurteilt, die Begründung für das

Ausbleiben der Förderzusage liegt in der budgetären Lage und der Überzeichnung des Fördertopfes, wodurch aufgrund begrenzter Budgetmittel des Bundes, Projekte mit einer besseren Förderungseffizienz bevorzugt wurden. Überdies hat die FFG neben dem Projekt in St. Anna am Aigen weitere geplante und eingereichte Gebiete, sowohl in der Region Südoststeiermark, als auch in anderen steirischen Regionen, nicht zugeschlagen bekommen.

Das Land Steiermark wird alles daran setzen, gemeinsam mit der Region Südoststeiermark und der Marktgemeinde St. Anna am Aigen dieses Infrastrukturprojekt realisieren zu können. Sobald neue Informationen hierzu vorliegend sind, werden wir Sie umgehend informieren.

Andreas Schuster
Projektmanagement
Regionalmanagement
Südoststeiermark
Steirisches Vulkanland GmbH



Ihr GRAWE Kundenberater:



**Oberinspektor
Michael Potzinger**

0664/750 79 497
michael.potzinger@grawe.at
Radkersburgerstraße 23
8344 Bad Gleichenberg

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Bausparen • Leasing



Frohe Weihnachten
UND EIN GUTES NEUES JAHR

TISCHLEREI
SCHUSTER
— seit 1938 —
Aigen 33, 8354 St. Anna am Aigen
www.schustertischler.at

Astrid
PFEIFER
BAUMEISTER ING.
Hauptstrasse 55 • 8354 St. Anna a. Aigen
Tel: +43 (0) 3158 / 27 59
Mobil: +43 (0) 664 / 185 41 52
Mail: office@bm-pfeifer.at

Grünschnittablageplatz Sturzplatz Aigen

In letzter Zeit ist aufgefallen, dass der Grünschnittablageplatz der Marktgemeinde St. Anna am Aigen **immer wieder missbräuchlich** verwendet wird.

Auch kommt es immer wieder zu Bränden am Gelände, da auch **Asche missbräuchlich** abgeliefert wird.

Asche, Autoreifen, Restmüll und dergleichen haben am Grünschnittablageplatz nichts verloren! Wir bitten darum das Thema in Zukunft ernst zu nehmen, um eine weitere Öffnung des Platzes zu gewährleisten.

Bürgermeister
Johannes Weidinger

GRÜNSCHNITT

Was darf hinein?

Abraum von Beeten | Äste | Heckenschnitt | Grasschnitt, Laub, Unkraut, Schnittblumen, Topfpflanzen (ohne Topf) | kleine Wurzelstöcke (mit einem Durchmesser von max. 15 cm) | Sträucher | Zweige

Was darf NICHT hinein?

alle nicht biogenen Abfälle (wie z.B. Restmüll, Kunststoffe, Metalle, ...) | Bauschutt | Flüssigkeiten (z.B. Altöl, Säuren, Laugen) | gefährliche Abfälle (z.B. Asbestzement / Eternit, Farben und Lacke, Batterien) | Küchenabfälle | Speisereste | Sperrmüll | Störstoffe (z.B. Metalle, Kunststoffe, ...)



Ein sauberes St. Anna liegt in der Verantwortung aller!

Viele Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger haben in den letzten Jahren bemerkt, dass der Umgang mit Müll schlampiger wird. So manche verlieren ihre Dosen, Flaschen und ähnlichen Müll in Straßengräben. Was denken sich diese „Saubartln“? Auch die Entsorgungsdisziplin im Abfallzentrum war schon kultivierter.

Andererseits sieht man immer wieder Mitmenschen, die bei ihren Spaziergängen diesen Abfall sammeln und so zu einem lebenswerten St. Anna am Aigen beitragen. Vielen Dank für diese Bemühungen!!! Eine kleine Gruppe hat bei einer Sammelaktion im Frühjahr 2022 Erfahrungen gesammelt.

In der Fastenzeit 2023 planen wir eine Aktion für ein sauberes St. Anna am Aigen. Dafür möchten

wir im Vorfeld ein paar Vorbereitungen treffen. Daher kommen wir mit zwei Fragen auf Sie zu:

- Welche Personen und Vereine sind bereit, mitzumachen?
- In welchen Bereichen ist besonders viel Müll abgelagert?

Wir würden uns über Mitmacher, Anregungen und Informationen freuen. Andrea Pock steht diesbezüglich gerne als Koordinatorin zur Verfügung: 0664/14 44 961

Ein Appell an alle St. Anna´rer und St. Anna´rinnen: Jeder ordnungsgemäß entsorgte Müll ist ein wertvoller Beitrag für eine lebenswerte Gemeinde.

Alois Ulrich



ANKÜNDIGUNG * ANKÜNDIGUNG * ANKÜNDIGUNG * ANKÜNDIGUNG

SONNENHANG WALTRA

Das Grundstück entlang der Alleeparkplätze beim Gasthaus Wolf wurde von einem Gemeindebürger angekauft und soll in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde entwickelt werden. Es gibt die Möglichkeit, Büro- und Geschäftsflächen sowie Eigentumswohnungen je nach Bedarf der Bevölkerung zu errichten. Wenn jemand Interesse hat, hier Flächen zu kaufen, zu mieten oder als Investor teilzuhaben, möge er/sie das bitte in der Marktgemeinde kundtun.

Die Planung des Projektes wird sich an der Nachfrage orientieren.

Bürgermeister Johannes Weidinger

Noch mehr Sicherheit für die Wasserversorgung

„Ein schöner Zweckbau, der das Wasserkompetenzzentrum weiter stärkt“, leitete Wasserverbands-Obmann Josef Ober die Eröffnung des Lagerzubaus am Firmensitz der Wasserversorgung Vulkanland in Fehring ein. 1,2 Millionen Euro investierte der Verband in die Erweiterung. Das neue Gebäude wurde auf einer insgesamt 1.900 Quadratmeter großen Fläche hinter dem Verbandsgebäude errichtet. Noch ist die Anbindung an die Bahnhofsstraße notdürftig nur über den Fuß- und Radweg möglich. Doch bereits im kommenden Jahr soll ein neu entstehender Kreisverkehr eine angemessene Zufahrt garantieren, versicherte Fehring's Bürgermeister Johann Winkelmeier, der sich im Rahmen der Eröffnung für die Investition als Zeichen der weiteren Absicherung des Standortes bedankte. Finanziert wurde das Bauwerk ausschließlich mit Eigenmitteln.

Knapp 400 Quadratmeter Lagerfläche, Zu- und Umbauten für ein eigenes Elektroteilelager, ein Gas- und Arbeitsstofflager und ein Abfallstoffzentrum am neuesten Stand der Technik wurden innerhalb eines Jahres gebaut. Am Dach wurden weitere 80 kWp Photovoltaik in Betrieb genommen. Damit verfügt die Zentrale der regionalen Wasserversorgung über insgesamt 130 kWp. Für die Planung des Gebäudes war Architekt Heimo Math verantwortlich.

Josef Ober untermauerte die Entscheidung für den Neubau mit einer für die Wasserversorgung wichtigen Einschätzung: „Just in time“ gehöre der Vergangenheit an. Die Beschaffung werde schwieriger. Das neue Lager schaffe Puffermöglichkeiten für die weitere Absicherung der Versorgungssicherheit. LAbg. Franz Fartek, er ist auch Kassier des Ver-

bandes, betonte die professionelle Umsetzung des Bauwerkes durch regionale Professionisten und appellierte als für die Region politisch verantwortliche Person: „Wir brauchen gerade in global unsicheren Zeiten mehr denn je ein hohes Bewusstsein für den Wert des Wassers, das wie selbstverständlich aus dem Wasserhahn kommt.“ Fartek sprach hinsichtlich der gelungenen Umsetzung von einer „Glanzleistung“, bewusst auf die Arbeit des Geschäftsführers der Wasserversorgung Vulkanland, Franz Glanz, anspielend. Ihm zur Seite standen in der Umsetzungsphase baulich Josef Fruhwirth, elektrotechnisch Peter Siegl.



Tel: 03155/5104 - Fax: DW 4444
office@wasserversorgung.at
www.wasserversorgung.at

ANKÜNDIGUNG * ANKÜNDIGUNG * ANKÜNDIGUNG * ANKÜNDIGUNG

WALDAUFFORSTUNG – ERSATZAUFFORSTUNGSFLÄCHEN

Die Marktgemeinde St. Anna am Aigen sucht zum Ausgleich der Rodung des Waldgrundstückes im Bereich des Wasserspeichers Türkengraben Ersatzaufforstungsflächen.

Wenn Sie in letzter Zeit Wald aufgeforstet haben oder im Begriff sind in der nächsten Zeit Wald aufzuforsten, den Sie aber nicht bereits als Ersatz für eine andere gerodete Fläche gemeldet haben, so melden Sie sich bitte im Gemeindeamt St. Anna am Aigen.

Als Ersatzleistung erhalten Sie von der Marktgemeinde St. Anna am Aigen den Betrag von **0,50 Euro pro Quadratmeter** ausbezahlt.

Der Bürgermeister Johannes Weidinger



Durch den brandneuen Ressourcenpark wird die **Abfallsammlung** in der Region **einfacher**, zeitlich **besser erreichbar** und zum Vorteil für die Umwelt, weil dank des Ressourcenparks vermeintliche Abfälle zu wertvollen Rohstoffen werden. Die Abfallsammlung wird zudem dem Stand der Technik angepasst.

Den neuen Ressourcenpark können alle Einwohner:innen der Mitgliedsgemeinden nutzen. Er soll zudem zur besseren Abfalltrennung und Abfallvermeidung anregen. Durch die effektivere und effizientere Abfalltrennung können mehr Stoffe recycelt werden – zum Wohle der Umwelt und künftiger Generationen.

Abfälle sind Rohstoffe der Zukunft.



Vorsortieren spart bei der Anlieferung Zeit

Für einen raschen Ablauf im Ressourcenpark sollte man zu Hause auf die richtige Vorsortierung achten. Vorort helfen unsere Mitarbeiter gerne bei der richtigen Zuordnung.

Die Abgabe von Sperrmüll, Alt- und Problemstoffen ist kostenlos. Folgende Abfälle werden gegen Entgelt angenommen:

Restmüll		1€ / kg
KMF	künstliche	10€ / 110 Liter Sack
Mineralfaser	(Glas, Stein, Tellwolle)	70€ / BigBag
XPS	Platten	3,50€ / kg
(Hartschaumplatten)		
PKW	Reifen ohne/mit Felgen	5 bzw. 8 € / Stk
Öl-/Treibstofffilter		2€ / Stk
Bauschutt	(sortenreiner Ziegelschutt oder Betonbruch)	0,04€ / kg
Baurestmassen	(Bauschutt gemischt, Gipskarton, Fliesen, Mörtel, Verputz, Steine)	0,12€ / kg
Asbestzement / Eternit		0,20€ / kg

Neben der besseren Abfalltrennung soll auch die **Wiederverwendung nutzbringender Dinge** gefördert werden. Der **Second-Hand-Markt „Re-Use“** fördert die Abfallvermeidung. Viele Dinge des täglichen Gebrauchs sind zu wertvoll für den Müll. Der im Ressourcenpark angesiedelte Re-Use-Shop schafft die Möglichkeit gebrauchte, aber noch gut funktionierende Haushalts- und Gartengeräte, Elektrogeräte, Bücher, Spielsachen Dekomaterial und vieles mehr abzugeben oder sehr günstig zu kaufen. Der Re-Use Shop wird im Februar 2023 seine Tore öffnen.

Gegen einen Versicherungsbeitrag von 25 EUR kann für drei Stunden bzw. max. 60 Kilometer ein Transporter (Führerschein B) ausgeliehen werden. Abfälle und Wertstoffe können damit mühelos zum Ressourcenpark gebracht werden.



Nicole Zweifler
Umwelt- und Abfallberaterin



Aufg'horcht Innenhof (F. Stecher)

Auszeichnung für die „Familienmusik Tröster“

In Innsbruck fand vom 27. bis 30. Oktober der 24. Alpenländische Volksmusikwettbewerb statt. Bei diesem größten internationalen Volksmusikwettbewerb stellten sich mehr als 500 junge Musikerinnen und Musiker einer hochkarätigen internationalen Fachjury aus dem gesamten alpenländischen Raum und präsentierten mit regionaler, traditioneller Volksmusik ihr Können auf höchstem Niveau.

Mit dabei war zum ersten Mal auch die Familienmusik Tröster aus Sankt Anna am Aigen. In dieser Wertungskategorie ohne Altersbeschränkung musizierten die erst sechsjährige Theresa an der Harfe, der neunjährige Jakob an der Geige und der zehnjährige Tobias an der Steirischen Harmonika gemeinsam mit ihrer Mama Christine an der Gitarre. Mit ihrem Programm, der „Geistthaler Franzé“, dem Walzer „Nur für dich allein“, dem Lied „Znachst han i a Roas gmacht“, der „Pretuler Polka“ und dem Boarischen „In Hupfeten“ hinterließen sie eine sprach- und

kritiklose Jury und konnten sich das Prädikat „Sehr gut“ erspielen. Und auch bei den weiteren Rahmenveranstaltungen wie dem Musikantenhoangart „Gsungen & Gspielt“ und dem Musizieren beim „Aufg'horcht in Innsbruck“ begeisterte die junge Familienmusik ihr Publikum. Natürlich



Urkundenverleihung (R. Sigl)

möchte die Familie in zwei Jahren beim großen Jubiläum, dem 25. Alpenländischen Volksmusikwettbewerb, wieder in Innsbruck mit dabei sein. „Dann wird bestimmt auch unser Nesthäkchen Sophie mit ihrer Geige schon mitspielen“, meint Mama Christine. „Die Vorbereitung auf solch einen Wettbewerb bringt alle Beteiligten an ihre Grenzen. Dass sich die Mühe gelohnt hat, wird durch den Erhalt von Auszeichnungen sowie Wert-



Die Kinder (S. Larcher)

schätzung und Bewunderung von allen Seiten klar. Das gibt viel Motivation weiterzumachen, auch wenn das Üben natürlich nicht immer nur Spaß macht.

Außerdem geht es nicht ohne engagierte Musiklehrer wie Willi Kapper, dem Harmonika- und Harfenlehrer von Tobias und Theresa von der Musikschule Fehring, der uns sogar nach Innsbruck begleitet hat, um uns dort zu unterstützen. Auch Oma Traude und Opa Hansi sind mit nach Innsbruck gefahren und haben uns, genauso wie mein Mann Thomas,

bei allem, was rundherum zu tun war, geholfen. Ohne sie wäre diese Wettbewerbsteilnahme nicht möglich gewesen. Und wer weiß, vielleicht können wir sie auch noch zum Mitmusizieren überreden.“

Egal in welcher Besetzung, die Familienmusik Tröster wird hoffentlich noch ganz oft zu hören und zu erleben sein.

Ordination Dr. Jelinek

Liebe Patientin, lieber Patient,

die Weihnachtszeit kommt mit großen Schritten auf uns zu und wir freuen uns darauf, Zeit mit unseren Liebsten zu verbringen. Diese besinnliche Zeit mit der Familie schenkt uns Kraft und lenkt uns für eine kurze Zeit von all den auf der Welt herrschenden Krisen ab.

Unsere Gesundheit ist unser höchstes Gut! Wie wichtig Gesundheit ist, merken wir jedoch oft erst, wenn es schon zu spät ist. Umso wichtiger ist es, sich proaktiv um die eigene Gesundheit und die Gesundheit seiner Liebsten zu kümmern.

Seit Herbst dieses Jahres können Sie nun auch eine Auswahl an Ernährungsbüchern und Gesundheitsratgebern erwerben. Vielleicht ist das die ideale Gelegenheit dazu, Ihren Liebsten unsere Bücher mit Gesundheitsinformationen und Ernährungsanleitungen unter den Christbaum zu legen. Vielleicht finden aber auch Sie selbst etwas in unserem Sortiment, das Sie und Ihre Gesundheit fördert und profitieren lässt.

Großer Beliebtheit erfreuen sich mittlerweile die Vitamin-C-Hochdosis-Therapien, die sowohl bei akuten Erkrankungen wie zum

Beispiel bakteriellen und viralen Infektionen, aber auch bei chronischen Erkrankungen und erhöhter Infektanfälligkeit indiziert sind. Allergien, HPV-Infektionen, Wundheilung, Stress, Stoffwechselstörungen, ungenügende Eisenaufnahme, Menopause und Erschöpfungszustände zählen unter anderem zu den Indikationen dieser Infusionskur.

Zahlreiche Rückmeldungen aus verschiedensten Ordinationen zeigen, dass die Patienten mehr Lebensenergie und Power haben, frischer aussehen, nachts besser schlafen können, nicht mehr so anfällig für Infekte sind und sich körperlich und seelisch wohler fühlen. Sie fühlen sich ausgeglichener und können sich besser konzentrieren. Patienten haben eine verbesserte Eisenresorption, höhere Leistungsfähigkeit und ein stärkeres Haarwachstum, wenn diese Symptome auf einem Vitaminmangel beruhen.

Individuelle Dosierungen und Zeitabstände zwischen den Infusionen können und sollen an die persönlichen Bedürfnisse des Patienten angepasst werden. Ich berate Sie dahingehend gerne!

Des Weiteren darf ich Sie darüber informieren, dass wir im vergange-

nen Jahr wieder zahlreiche Fortbildungsveranstaltungen besucht und absolviert haben, um Ihnen Medizin am neuesten Stand der Wissenschaft und eine optimale Betreuung in Ihren Gesundheitsanliegen anbieten zu können. Ob das die Praxismanagementkurse meiner Ordinationsassistentinnen, die Fortbildungen zu Wundmanagement, Stomamanagement und Inkontinenzmanagement meiner diplomierten Krankenschwester oder die Notfallmedizinischen, sonographischen und allgemeinmedizinischen Updates meiner Person sind. Die dadurch anfallenden fehlenden Arbeitskräfte im Regelbetrieb und teilweise auch Schließungstage der Ordination versuchten wir bestmöglich zu kompensieren, um letztendlich Sie, liebe Patientin, lieber Patient, davon profitieren zu lassen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen unseres gesamten Ordinationsteams ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Zufriedenheit und Gesundheit im neuen Jahr.

Ihr Hausarzt
Dr. Robert Jelinek
www.dr-jelinek.at

1. Kinder-Flohmarkt in St. Anna am Aigen

Ich habe schon öfter mit dem Gedanken gespielt, einen Kinderflohmarkt in St. Anna am Aigen zu veranstalten. Leider ist diese Idee jedoch immer wieder im Sand verlaufen. Diesmal jedoch habe ich in unserer Mama-WhatsApp-Gruppe nach an einem Kinderflohmarkt interessierten Personen gesucht und sie gefunden. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen kamen wie aus der Pistole geschossen und damit war der Startschuss für das Projekt gefallen.

Sarah Schmerböck und Kristina Potzinger mit ihrem Mann Michael haben sich sogleich bei mir gemeldet, um mich bei der Umsetzung des Flohmarktes zu

unterstützen. Vielen lieben Dank auch an Erwin Schober, da sich die Freiwillige Feuerwehr St. Anna –Aigen dazu bereit erklärt hat, uns ihre Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen und auch für das leibliche Wohl zu sorgen.

Es haben sich 16 Aussteller angemeldet, welche mit ihren „Schätzen“ angerückt sind. In der großen Garage sowie im Raum im ersten Stock boten die Aussteller allerhand rund um das Thema Kinder an.

Erfreulicherweise haben sich auch sehr viele Gäste und Besucher eingefunden, welche ebenso von



Organisatoren des Flohmarktes

der Veranstaltung begeistert waren. Daher werden wir auf jeden Fall im nächsten Frühjahr noch einmal einen Kinderflohmarkt organisieren. Mit etwas Glück und schönem Wetter wird dies im Freien stattfinden, da es einfacher und übersichtlicher auf einer Ebene ist.

Vielen lieben Dank nochmal an alle helfenden Hände! Es hat mich wirklich sehr gefreut!

Sabine Stadler

MEISTER BETRIEB
WESTOX PFUNDNER
Putze / Fassaden / Bodenbeschichtung / Stuck / Gerüstbau
Michael Pfundner
Stukkateurmeister
Jamm 82, 8354 St. Anna a. Aigen
0664 - 53 83 278
www.josef-pfundner.at

sto

**Bauen mit Sto:
Fassadendämmung ist Klimaschutz!**

In St. Anna gibt es eine Fülle von Sagen und Geistergeschichten

Seit 2020 beschäftigen wir uns mit dem Schatz an Sagen und Geistergeschichten, die Bezug zu unserer Gemeinde haben. Bisher konnte das Team, bestehend aus Andrea Pock, Ewald Ertl, Ewald Wahlhütter und Alois Ulrich 33 Überliefe-

rungen (!) sammeln. Wir planen eine schriftliche und eine digitale Ausgabe, die sich auch mit Flurnamen und Vulgonamen aus unserer Gemeinde auseinandersetzen.

Im Anschluss präsentieren wir eine

Sage, die ergründet, wieso die Ortschaft Straden nicht am Stradnerkogel errichtet wurde.

Alois Ulrich

Maria am Himmelberg

An der Stelle, wo sich die Pfarrkirche Maria am Himmelberg in Straden befindet, stand einst unweit eines Schlosses mitten im dichten Gestrüpp eine Statue der Muttergottes. Von Nah und Fern kamen Gläubige zu diesem Marienbildnis und flehten um Hilfe und Erlösung aus irdischen Nöten. Auch ein benachbarter Graf, welcher seine einzige Tochter verloren hatte, kam zu diesem Bildnis und gelobte, an der Stelle, wo er sein Kind wiederfände, der heiligen Muttergottes zu Ehren eine Kirche zu erbauen.

Kaum hatte er sein Gelübde getan, als ihm eine Stimme zurief: „Suche und du wirst finden!“ Der Graf bestieg nun eilig das Pferd und ritt nach seinem Schlosse, um den Knechten und Mägden zu befehlen, mit ihm das Mädchen zu suchen. Sie durchstreiften die Wälder und kamen bis zum Stradnerkogel, jedoch ohne eine

Spur von der Verlorenen zu entdecken. Entmutigt wollte der Graf heimkehren, als er neuerdings die Worte hörte: „Suche, und du wirst finden!“ Er fasste neuen Mut, ritt den Berg hinan und als er auf dem Gipfel angelangt war, sah der Graf im Silberlicht des Mondes etwas Weißes an einem Gebüsch hängen. Er ritt hin und erkannte den Schleier seines verlorenen Töchterchens. Er suchte und forschte weiter und fand auch bald darauf sein Kind ganz erschöpft und bewusstlos unter einem Baum liegend. Der Graf stieg vom Pferd und versuchte, das Mädchen wieder zu Bewusstsein zu bringen. Nachdem ihm dies gelungen war, erzählte die Wiedergefundene von ihrer Verirrung im Wald und wie sie den Heimweg nicht mehr gefunden habe.

Fröhlich kehrte der Graf mit seinem Kind wieder heim auf sein Schloss

und traf bald darauf Anstalten, sein Gelübde zu erfüllen. Auf dem Platz, wo er sein Kind wiedergefunden hatte, sollte sich das neue Gotteshaus erheben. Der Graf ließ deshalb die Statue der heiligen Muttergottes, vor welcher er sein Gelöbde getan hatte, auf den Gipfel des Stradnerkogels bringen. Am nächsten Morgen war das Bildnis verschwunden und als man es suchte, fand man es an seinem alten Platz. Der Graf erkannte darin einen Fingerzeig der Heiligen und baute am Standort der Statue zu Ehren der Jungfrau Maria die Kirche am Himmelberg.

Quelle: Hans von der Sann; Sagen aus der grünen Mark; Leykam 1995 (Text der Ausgabe 1911)



Feuerwehrspass



Erlebnissportwoche



Herzerlbank-Übergabe der Kleinen Zeitung und Steiermark Tourismus am Marktplatz

Ferien(s)pass 2022

Bereits zum vierten Mal fand dieses Jahr sehr erfolgreich der Ferien(s)pass in St. Anna am Aigen statt. Der Ferien(s)pass bietet wunderbare Veranstaltungen, so dass Kinder und Jugendliche nicht nur unsere Marktgemeinde kennenlernen können, sondern auch der Urlaub zu Hause zu einem (Sommer)erlebnis wird. Für die Vereine und Betriebe stellt es eine einzigartige Gelegenheit dar, sich

zu präsentieren. Danke an alle, welche ihre Freizeit den Kindern und Jugendlichen zur Verfügung stellen.

2023 feiern wir fünfjähriges Jubiläum mit dem Ferien(s)pass. Auch ein kleines Jubiläum sollte gefeiert werden und daher sind die Vorbereitungen dafür schon voll im Gange, bzw. werden schon kräftig neue (und bereits durchgeführte)

Veranstaltungsideen für die Kinder und Jugendlichen gesammelt.

Es werden immer neue Veranstaltungen gesucht – jeder Verein, jeder Betrieb, aber auch private Personen können sich am Ferien(s)pass beteiligen. Freue mich auf Ihren Anruf: [0664/14 44 961](tel:06641444961)

Andrea Pock

Dieses Jahr fanden 13 Veranstaltungen statt:

- Erlebe das blaue Heidelbeerwunder – mit Familie Hochsteiner
- Zumba Kids mit Sabine Bein im Turnsaal der Mittelschule
- Feuerwehrspass mit den Feuerwehren Frutten-Gießelsdorf und St. Anna-Aigen
- Fußballspass mit dem USV RB Weindorf St. Anna am Aigen
- Krippenworkshop mit dem Krippenverein
- Abenteuervormittag mit Pferden am Lavendelhof bei Familie Prassl
- Zwei Kindertenniscamps auf der Tennisanlage TC Union St. Anna am Aigen
- Erlebnissportwoche mit Xundinsleben
- Ziegenwanderung mit dem Milchmädchen
- Fisch & Teich bei Günther Pfleger
- Blasmusik Schnuppern mit der Markt musikkapelle
- Sommer-Lese(s)pass der Bücherei
- Junior-Aktion der Steirischen Wasserrettung



Fisch & Teich bei Günther Pfleger

Beliebtester Hauptplatz der Steiermark gesucht!

Platzwahl der Kleinen Zeitung

Bereits zum dritten Mal nahmen wir bei der Platzwahl der Kleinen Zeitung teil. 2014 konnte unsere beliebte Markt musikkapelle bereits den dritten Platz erreichen und 2020 wurde der Weinweg der Sinne zum zweitschönsten Themenwanderweg der Steiermark gekürt.

Dieses Jahr suchte die Kleine Zeitung in Kooperation mit dem Steiermark Tourismus den beliebtesten Marktplatz der Steiermark. Natürlich wollten wir wieder bei der Abstimmung ganz vorne mit dabei sein – ist unser Marktplatz doch ein Juwel mit einzigartiger Aussicht. Auf Stimmzetteln wurde im Mai und Juni fleißig unter-

schrieben und auch eine Online-Abstimmung war möglich.

Das Ergebnis wurde im Juli in der Kleinen Zeitung veröffentlicht: Bad Gleichenberg holte dieses Jahr mit 11.472 Stimmen den Sieg. Zweiter wurde der Hauptplatz in Fürstenfeld mit 6.882 Stimmen und **St. Anna am Aigen holte den dritten Platz mit stolzen 5.232 Stimmen**. Der Preis war eine neue Herzerlbank, welche natürlich – wo sonst – schon auf unserem Marktplatz aufgestellt wurde.

Um die Stimmensammlung etwas anzukurbeln, hat die Marktgemeinde ein kleines Gewinnspiel ausgeschrieben, welches wie folgt

ausgegangen ist: Der Weinbauverein St. Anna am Aigen sammelte 1.020, und somit auch die meisten Stimmen. Auch die Vinothek Steiermark beteiligte sich stark an der Stimmensammlung, es wurden 840 Stimmen gezählt. Danke auch dem TC Union St. Anna am Aigen, welcher 700 Stimmen sammelte. Auch private Personen beteiligten sich an der Stimmensammlung: Johann Schöffmann sammelte 120 Stimmen und Heribert Rauch 100 Stimmen.

DANKE an alle, welche mitgestimmt haben bzw. aktiv Stimmen gesammelt haben!

Andrea Pock



Scheckübergabe an den Verein autonomer Frauenhäuser

„Cuvée Charité“ - ein Charity-Projekt zur Gewaltprävention

Im Herbst letzten Jahres startete das **Charity-Projekt „Cuvée Charité“**. Initiiert von den **Weinblüten** (Anne Hütter-Grießbacher, Claudia Fischer-Gangl, Kathrin Seidl, Sigrid Sorger, Beatrix Lamprecht und Bettina Urbantsch) taten sich **insgesamt 12 Winzerinnen aus ganz Österreich** für die gute Sache zusammen. Mit dem Kauf eines (oder mehreren) Weinpaketen konnte man sich an der Finanzierung von Präventionsworkshops gegen Gewalt beteiligen.

8.082,69 Euro wurden mit diesem Projekt gesammelt und dem Verein autonomer Frauenhäuser für die Durchführung von Präventionsworkshops mit Kindern und Jugendlichen gegen Gewalt übergeben werden.

Da aber immer noch viel zu tun ist, wird die Aktion verlängert bzw. dieses Jahr nochmals durchgeführt. Neue Weinpakete (3er Weinpaket und 12er Weinpaket) wurden geschnürt und können ab sofort für den guten Zweck erworben werden.

Details und weitere Informationen direkt bei einer Weinblüte oder unter www.cuvee-charite.at.



FOTOGRAFIE
Edgar Strasser

Dokumentation	Werbefotografie
Hochzeit	Fotos für die Homepage
Taufe	Social Media
Erstkommunion	Prospekte
Firmung	Flyer
Veranstaltungen	Portraits
Portraits	Postkarten
Partnershooting	Presse

Edgar Strasser
Neusetz 88
8345 Straden
Tel.: 0664/8218685
edgar.strasser@gmail.com
www.oldstyrianpanther.jimdo.com

CITIES

CITIES wünscht frohe Weihnachten & einen guten Rutsch!

Worauf wartest du? No no no hole dir die CITIES-App!

So einfach geht's:

- 1 CITIES-App gratis downloaden
- 2 Registrieren & Profil anlegen
- 3 Mit deiner Gemeinde verbinden

Erteile deinem Müll eine Abfuhr - mit der CITIES-App.
Deine Tonne quillt über mit Geschenkpapierresten & Verpackungskartons? Erhalte den digitalen Müllkalender für dein Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion.

Was es auch ist, sag es uns - mit der CITIES-App.
Der Gehsteig vor deiner Haustüre gleicht einer Eislaufbahn? Du willst wissen, wann der Streuwagen fährt? Übermittle dein Anliegen einfach & schnell.

Wissen, wo was los ist - mit der CITIES-App.
Christkindlmarkt, Perchtenlauf oder Eisstockschießen - Du findest sämtliche Veranstaltungen in deiner Nähe übersichtlich mit nur einem Klick.

FAHRSCHULE THERMENLAND

Das perfekte Weihnachtsgeschenk!
Gutscheine für deinen Führerschein!!!

Weihnachtsferienkurs:
27.12. - 10.01.2023
16.01. - 30.01.2023
30.01. - 13.02.2023
18.02. - 06.03.2023

Mopedkurse:
Samstag 17.12.
Samstag 07.01.
Samstag 11.02.

Motorradkurse:
10.12. 31.12.
21.01. 04.02.

+43 3159 24094
Bairisch Kölldorf 260
8344 Bad Gleichenberg
info@fahrerschule-thermenland.at
www.fahrerschule-thermenland.at



POCKBAU
BAUMEISTER
Alles aus einer Hand!

- ✓ **AUSBAU**
- ✓ **UMBAU**
- ✓ **NEUBAU**

8342 Gnas | T. 03151 8221-0

www.pockbau.at

Richtig anheizen heißt, die bei der Erhitzung von Holz entstehenden Gase durch die heißen Flammen zu führen. Dort können sie vollständig verbrennen und durch die Verbrennungshitze entstehen weitere brennbare Gase. Wie man **Öfen mit Rauchabzug nach oben** richtig anheizt, zeigen die folgenden Schritte:

Richtig anzünden:

1 | Grundaufbau

Aufschichten der Holzstücke mit ausreichend Abstand von 1-3 cm. Achtung, nie den ganzen Brennraum vollfüllen!



Abb. 1

2 | Anzündhilfe

Kleine Holzscheiter, Späne und die Anzündhilfe darauflegen. Als Anzündhilfe können z.B. am Markt erhältliche, in Wachs getränkte Holzwollestücke verwendet werden. Flüssige Brandbeschleuniger sind nicht geeignet!



Abb. 2

3 | Oben anzünden

Alle Luftzugänge öffnen und die Anzündhilfe entzünden.

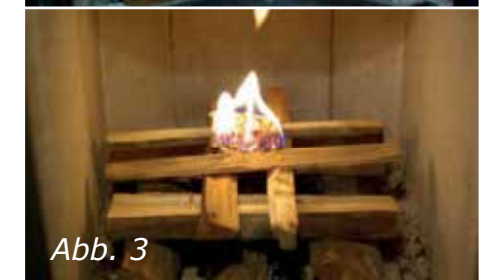


Abb. 3

4 | Helle hohe Flammen

Nach wenigen Minuten brennen helle, hohe Flammen.



Abb. 4

5 | Reduktion der Luftzufuhr

Nach etwa 10-15 Minuten kann die Luftzufuhr etwas reduziert werden. Moderne Öfen bieten dazu separate primäre und sekundäre Luftregler. Ist das Feuer gut angebrannt wird die primäre Luftzufuhr abgedreht. Das Feuer erzeugt genug Zug und bekommt über die sekundäre Luftzufuhr bis zum Nachlegen nach 45-50 Minuten ausreichend Luft.



Abb. 5

6 | Grundglut

Wenn nur noch die Grundglut übrig ist, kann man nachlegen oder zum Speichern der Wärme die Luftzufuhr komplett reduzieren. Zum Nachlegen die Grundglut gleichmäßig verteilen und eine Lage Scheitholz vollflächig auflegen. Die hohe Temperatur der Grundglut entzündet das nachgelegte Holz in wenigen Sekunden.

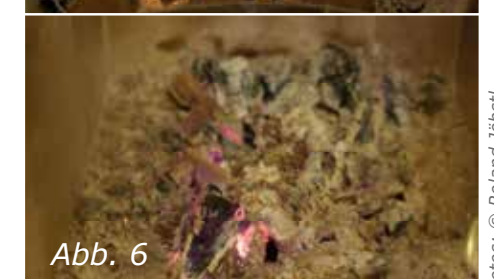


Abb. 6

Diese Anzündmethode eignet sich für alle Öfen mit Rauchabzug nach oben, wie Kaminöfen, Zimmeröfen, offene und geschlossene Kamine, Kachelöfen oder Schwedenöfen.

Quelle Umweltbundesamt
<https://www.richtigheizen.at/anzuenden>



St. Anna'rer Ball

28. Jänner 2023

Weinlandhalle Frutten - St. Anna/Aigen

Einlass: 18:30 Uhr
Musik:



ZELTDISCO
Eintritt frei ab 22:30 Uhr

Tischreservierung unter
0664/412 72 73

nordwand

Vvk: 10,00 Ak: 15,00



Wir wünschen Ihnen zu *Weihnachten*
besinnliche Stunden und
für das *Neue Jahr*
Gesundheit, Glück und Erfolg und
bedanken uns herzlichst für
ihr Vertrauen. .

Ihr Agrarservice
Hackl



Robert HACKL
Walttra 2/3 • 8354 St. Anna am Aigen
Tel. +43 664 41272 73 oder +43 664 150 50 98
E-Mail: agrar.hackl@xinon.at

STEIRISCHE WASSER-RETTUNG
BEZIRKSTELLE FELDBACH



FF- Einsatzzentrum
Gleichenberger Str. 58
A - 8330 Feldbach

Rettungsschwimmausbildung 2023

LEBEN RETTEN LERNEN

Die Wasser-Rettung – Bezirksstelle Feldbach, führt wie alljährlich in der Zeit vom 10.01.2023 bis einschließlich 09.02.2023 im Hallenbad Feldbach einen Grundlehrgang (Helfer) WATER LIFE GUARD* und Weiterbildungslehrgang (Retter) WATER LIFE GUARD** im Rettungsschwimmen durch.

Die Ausbildung erfolgt jeweils dienstags und donnerstags in der Zeit von 19.00 bis 21.00 Uhr. Der Lehrgang umfasst 16 Stunden Ausbildung in Theorie/Praxis und 4 Stunden Prüfung.

Prüfungsanforderungen:



Water Lifeguard Bronze *

Mindestalter:
vollendetes 12. Lebensjahr

Leistungen:

- 200 m Schwimmen ohne Unterbrechung in höchstens 10 min (beliebiger Schwimmstil)
- 100 m Schwimmen mit Bekleidung in höchstens 4 min
- 3 verschiedene Sprünge aus 1 m Höhe
- 15 m Streckentauchen

- Anwendung von 2 Rettungsgeräten
- 50 m Transportschwimmen
- 2 x ca. 2-3 m Tieftauchen und heraufholen eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes
- Vermeidung und Befreiung von Umklammerungen (Befreiungsgriffe)
- 50 m Schleppen mit Kopf- oder Achselgriff und Fesselgriff
- Kombinierte Übung (ohne Unterbrechung)
- Theoretische Prüfung (Multiple Choice)



Water Lifeguard Silber **

Mindestalter:
vollendetes 16. Lebensjahr

Leistungen:

- 400 m Schwimmen ohne Unterbrechung in höchstens 15 min (beliebiger Schwimmstil)
- 300 m Schwimmen mit Bekleidung in höchstens 12 min
- 150 m Brustschwimmen und 200 m Rückenschwimmen ohne Armtätigkeit
- Sprung aus 3 m Höhe

- 25 m Streckentauchen
- Anwendung von 3 Rettungsgeräten
- 50 m Transportschwimmen
- 3 x ca. 3-5 m Tieftauchen und heraufholen eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes
- Vermeidung und Befreiung von Umklammerungen (Befreiungsgriffe)
- 50 m Schleppen mit Kopf- oder Achselgriff und Fesselgriff
- Kombinierte Übung (ohne Unterbrechung)
- Theoretische Prüfung (Multiple Choice)

An dieser Rettungsschwimmausbildung interessierte Personen, sind hierzu herzlich eingeladen (begrenzte Teilnehmerzahl). Anmeldung online unter swr.erxbout.at bis 20.12.2022 erbeten.



Karin Suppan

Karin SUPPAN
Gf. Bezirksstellenleiterin
Ausbildungsleiterin

Bezirksstellenleiter:
Mag. Bernd KROPP

Gf. Bezirksstellenleiterin:
Karin SUPPAN

Tel. 0677/642 923 59
E-Mail: so1a@steirische-wasserrettung.at

IHR MEISTERBETRIEB IN IHRER GEMEINDE



**Landtechnik
HAGENDORFER**

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr

Lieber Kunde!

Wir haben von 24.12.2022 - 08.01.2023 Weihnachtsurlaub!
Ab 09.01.2023 sind wir wieder mit voller Energie
an unserem neuen Standort
in Trautmannsdorf 164
für Sie da!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Wir sagen
DANKE
für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr

Gerne für Sie da:
Tel.: 03158/2872-0

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest,
für das neue Jahr 2023
Gesundheit, Glück und Erfolg
und stets eine gute Fahrt!

Familie Lang
und das gesamte AutoLang Team



**Frohes
Fest** und
ein erfolgreiches
Jahr 2023!

**ZU SCHÖN,
UM NICHT DA ZU SEIN.**

Erlebnisregion Thermen- & Vulkanland.
Dein Sehnsuchtsland.
www.thermen-vulkanland.at

Thermen- & Vulkanland
Steiermark

Steiermark



Autohaus LANG GmbH, Hauptstraße 62, 8354 Sankt Anna am Aigen, Tel.: 03158/2872-0, E-Mail: office@auto-lang.at, www.auto-lang.at

Herzlichen Glückwunsch!

Alles Gute zum
85. Geburtstag!

Peischl Otto, Klapping 31
Techt Zázilia, Plesch 50

Alles Gute zum
80. Geburtstag!

Müller Josef, Frutten 3
Gödel Brigitta, Frutten 9

Alles Gute zur
Goldenen Hochzeit!

Held Maria und Anton, Waltra 53
Legenstein Maria und Leopold, Waltra 51
Gangl Aloisia und Franz, Aigen 11

Alles Gute zur
Diamantenen Hochzeit!

Ceritsch Frieda und Helmut, Annaberg 29

Alles Gute zur
Platin Hochzeit!

Pranger Anna und Alois, Jamm 124



Paul Wurzinger

Anna Laiber
Plesch 13/2

Jonas Griebbacher-
Hütter
Risola 7

Manuel Leitgeb
Frutten 83/1

Annika Schuster
Gießelsdorf 105



Anna Laiber

Marie Sucher
Aigen 138

Sophie Wurzinger
Jamm 113

Paul Wurzinger
Aigen 12/2

Julian Weber-Lang
Sichauf 65/1



Annika Schuster

Lieber Dominik!

Deine Familien gratulieren dir zum ersten Platz bei der Berg rallye in Markt!

Nachträglich wünschen wir dir, lieber Dominik, auch zu deinem 30. Geburtstag alles Gute!



Herzliche Glückwünsche zum 60er von Gabriel Müller!

Gratulation zum 30. Hochzeitstag von Miradije und Karl Brandl

Wir sind eine Familie und sind immer füreinander da.
Wir haben Spaß und lachen viel.
Wir nehmen uns Zeit füreinander und trösten uns gegenseitig.
Gemeinsam toben und tanzen wir.
Wir sind ehrlich zueinander.
Wir finden für jedes Problem eine Lösung.
Wir lieben uns!



Herzliche Gratulation an HBI Erwin Schober zum Abschnittskommandanten!

v.l.: Johannes Matzhold, Stefan Puntigam, ABI Erwin Schober, Johann Weixler-Suppan

Bildrechte: Franz Fink

Malerbetrieb
Otto
8354 St. Anna/Aigen
Tel: 0664/46 14 228
otto.dunki2001@gmail.com

Fassaden • Malerei • Beschichtung

RINDLER
Steuerberatung

35 JAHRE seit 1987
Ihr Steuerberater
in Bad Gleichenberg.

Mehr Erfahrung. Weniger Steuern. www.rindler.at

VORSTELLUNG NEUE BETRIEBE

Energie Arbeit!

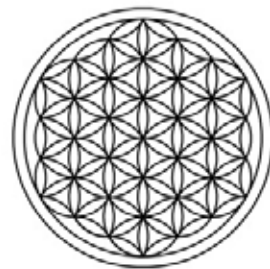
Bei dieser Methode werden Körper Geist und Seele in Fluss gebracht, durch sanfte Berührungen am Körper (Aura)

Die energetische Wirbelsäuleaufrichtung ist eine Form Blockaden und dadurch Symptome aufzulösen.

Durch Auflösen von Blockaden können Krankheiten verhindert werden.

Anwendung bei:

Bandscheibenvorfälle
Skoliose
Beinlängendifferenz
Arthrose
Rückenschmerzen jeglicher Art
Schulterschmerzen
Morbus Bechterew
Migräne
Tinnitus
Narben aller Art
Seelische Verletzungen uvm.....



Hermine Helga Legenstein
Hochstraden 10
8350 St. Anna/Aigen
Tel.: 06644503249

Zum Verwöhnen und Wohlfühlen braucht man nicht viel Raum!

Ich heiße Julia Fuchs, bin 34 Jahre jung und seit einem Jahr im schönen St. Anna am Aigen zu Hause. Nach 15-jähriger Tätigkeit als Friseurin ist es schon länger mein Traum, meine eigene Chefin zu sein – 2022 war es soweit. Im April legte ich die Unternehmerprüfung ab. Doch ganz so schnell konnte ich nicht durchstarten. Im Mai kam unser Sohn zur Welt und bekam all meine Aufmerksamkeit. Inzwischen sind wir ein eingespieltes Team und mit der Hilfe meiner Familie kann ich mich auf die Selbstständigkeit konzentrieren und endlich losstarten mit meinem Unternehmen Salon HairFox.

Im Mittelpunkt meiner Arbeit ste-

hen natürlich meine Kundinnen und Kunden! Jeder soll sich verwöhnen lassen, sich entspannen, sich einfach rundum wohlfühlen und das ganz ohne Termindruck! Meine Kundinnen und Kunden sind für mich die VIPs.

Hast du keine Kinderbetreuung, Hochzeitsstress, Feierlichkeiten, ein Handicap oder willst du dich einfach nur zu Hause verwöhnen lassen?

DANN KOMME ICH AUCH SEHR GERNE ZU DIR!

Weiterbildung ist für mich sehr wichtig, deswegen starte ich im März 2023 die Visagisten-Ausbildung, um für die Hochzeitssaison

bestens vorbereitet zu sein!

Termine bitte nach telefonischer Vereinbarung.

Julia Fuchs

Stylistin
8354 St Anna am Aigen
Hauptstraße 41/1
Tel 0681/81 698 244
Email salon.hairfox@gmail.com
Facebook HairFox



Selbsthilfegruppe für Angehörige

Ungefähr 39 % der Österreicher leiden oder litten an einer psychischen Erkrankung. Dies ist aber nicht immer nur für die Betroffenen sehr belastend, sondern auch für ihr Umfeld.

Als Angehöriger kommt man oft zu kurz, opfert viel von seiner eigenen Energie und vergisst dabei auch ganz oft auf die eigenen Bedürfnisse. Aufgrund der Verschwiegenheitspflicht erhält man wenig Informationen und Hintergrundwissen von Ärzten. Mit den Informationen, die man auf Google und Co findet, fängt man auch nur begrenzt etwas an und im Alltag steht man mit den jeweiligen Problemen oft alleine da.

Wenn du das Gefühl hast, dass ich mit dieser kurzen Beschreibung genau ins Schwarze getroffen habe, dann möchte ich dich gerne zu meiner kostenlosen Selbsthilfegruppe einladen.

Wer bin ich?

Mein Name ist Angelika Höber und ich arbeite aktuell als Lebens- und Sozialberaterin sowie als Psychotherapeutin i. A. u. S. in meiner eigenen Praxis. Ich habe ein Bachelorstudium in Psychotherapie abgeschlossen und kenne mich daher mit sämtlichen Krankheitsbildern psychischer Erkrankungen aus. Dieses Wissen möchte ich nutzen, um dir deinen Alltag etwas zu erleichtern!

Worum geht es?

- Verständnis und Informationen zu den jeweiligen psychischen Erkrankungen deines Angehörigen
 - Die Möglichkeit, dich mit Gleichgesinnten auszutauschen
 - Die Möglichkeit, dir in einem geschützten Rahmen auch mal deine Probleme und Sorgen von der Seele zu reden
 - Hilfestellung im alltäglichen Umgang mit deinen Angehörigen
- Die Gruppe startet im Dezember und findet alle 2 Wochen voraussichtlich immer Montags statt.

ANGELIKA HÖBER, Sichauf
17a, 8354 St. Anna am Aigen,
0676/6573398

„Heilung ist eine Frage der Zeit, manchmal ist es aber auch eine Frage der günstigen Gelegenheiten.“

Hippokrates



Nimm dir eine wohlverdiente Auszeit aus deinem stressigen Alltag. Mein Angebot umfasst intuitiv Massagen, die auf dich persönlich und individuell abgestimmt werden. Bei entspannter Atmosphäre lösen sich körperliche, emotionale und psychische Blockaden. Ich berate dich gerne über die Wirkungsweise, das Behandlungsziel und den Nutzen der verschiedenen Massagetechniken. Die Massageintensität richtet sich als wichtiger Wohlfühlfaktor nach deinen Bedürfnissen und Vorlieben. Ich bin ausgebildete Heilmasseurin und Humanenergetikerin.

Kontakt & Info:

Susanne Baumgartner

Koglweg 5

A-8354 Plesch

Mob. +43 (0) 660 47 77 940

E-Mail: susanne.baumgartner1@gmx.at

www.schau-auf-dich.at

Neues aus der Kinderkrippe und den Kindergartengruppen

Im Herbst haben wir die Zusage der Marktgemeinde St. Anna am Aigen für die erneute Übernahme der Kosten der **gesunden Jause** erhalten. Wir bedanken uns im Namen aller Kinder und Eltern recht herzlich für diese Möglichkeit.

Einmal pro Woche wird vor Ort ein Essen mit den Kindern zubereitet und gemeinsam verspeist. Das stärkt die Gruppengemeinschaft, aber auch die Bereitschaft Neues zu probieren und kennen zu lernen.

Kürzlich feierten wir unser **Laternenfest** – heuer wieder in einem größeren Rahmen als in den vergangenen Jahren. Nicht nur die Eltern, sondern auch unser Team hat sich auf das Fest sehr gefreut. Natürlich fieberten besonders die Kinder diesem Abend schon sehnsüchtig entgegen.

Unsere Vorbereitungen erstreckten sich neben dem Gestalten der liebevoll entstandenen Laternen, den Kindern die Thematik des Teilens und somit die Geschichte des heiligen Martins näherzubringen. Ein bisschen so wie Martin sollte jeder sein – Kinder machen das viel selbstverständlicher als wir Erwachsenen – nehmen wir sie uns als Vorbild.

Dieses Fest stimmt uns jährlich auf den Beginn einer ruhigeren Zeit ein. Allmählich starteten die ersten Angebote, die **Weihnachtsgeschichte** kennen zu lernen, und sich damit auseinanderzusetzen. Das Gestalten der Adventkränze sowie die Adventkranzweihe vor Ort sind wichtige Teile davon. Woche für Woche werden die Kinder somit auf das bevorstehende Weihnachtsfest vorbereitet und tauchen in das Thema ein. Vor allem durch unsere Jüngsten können wir diese Zeit besonders besinnlich gemeinsam erleben.

Damit wünschen wir als gesamtes Team auch allen GemeindegliederInnen eine besinnliche Weihnachtszeit und eine fried- und freudvolle Zeit zu Hause im Kreise der Liebsten. Guten Rutsch und alles erdenklich Gute für das Jahr 2023!



*Ein wunderschönes Weihnachtsfest
sowie ein
glückliches und gesundes
Jahr 2023
wünscht*



Bianca Weiß

Waltra 28
8354 St. Anna am Aigen

+43 664 1110992
fam.beweiss@aon.at
www.6766617.fitline.com



Experience results.
Independent Distributor



**Das Team vom
Gasthaus Wolf
wünscht allen Gästen
ein frohes
Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!**

Allianz

Frohe Festtage

und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr
wünscht herzlich Ihr Experte für Versicherung,
Vorsorge und Vermögen

FLORIAN KNAPP

0664 3920079
florian.knapp@allianz.at



AUS DER VOLKSSCHULE

Unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger mit dem Klassenlehrer Matthias Stangl und der Direktorin Ingrid Wanninger

Lena Baumgartner
Emely Faßold
Leo Fischer
Tobias Gindl
Selina Gollmann
Luisa Hackl
Mia Hackl
Finn Holzapfl
Livia Königshofer
Leonard Lamprecht
Niklas Maitz

Valentin Moitzi
Alex Neubauer
Marcel Pappel
Alexander Pfeifer
Florian Pranger
Selina Prassl
Nina Schöllauf
Katharina Schwab
Moritz Stadler
Theresa Tröster
Lukas Uitz



Mama Muh und die Krähe

Ein Theaterstück für die erste Klasse und die Kinder aus dem Kindergarten. Es hat allen ganz viel Spaß gemacht!

Augen auf die Straße – sonst fällst du auf die Nase!

Am 11. November hatten wir für unsere Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klasse ein interaktives Aktionstheater zum Thema Ablenkung im Straßenverkehr veranstaltet. Dieses interaktive Theater machte den Kindern großen Spaß und soll zur Sicherheit im Straßenverkehr unserer Kleinsten beitragen!



Verkehrserziehung

Die Kinder der ersten Klasse übten das richtige Überqueren der Straße beim Zebrastreifen. Auch erfuhren die Kinder alles rund um das richtige Verhalten im Straßenverkehr und an der Bushaltestelle.



Projekttag im Wald

Die dritte und die vierte Klasse der Volksschule dürfen dieses Jahr mit den Förstern zu jeder Jahreszeit einen Projekttag im Wald durchführen. Der erste Vormittag im Wald gab sehr viel Einblick über die Veränderungen des Waldes im Herbst. Jedoch war es nicht nur ein informativer Vormittag, sondern auch ein sehr lustiger! Wir freuen uns schon sehr auf den nächsten Projekttag im Winter!

„Digital – Total“ Risiken im Internet und Handyalltag

Am 17. November wurde an unserer Volksschule für die dritte und vierte Klasse und für die Mittelschule ein Vortrag veranstaltet. Dankenswerterweise hat der Elternverein dafür die Kosten übernommen.

Der Vortragende, Klaus Strasser, ist diplomierte Sozial- und Berufspädagoge, System- und Netzwerktechniker, Programmierer und ehemaliger Internet-Ombudsmann. Er zeigte den Schülerinnen und Schülern sehr eindrucksvoll viele Risiken und Gefahren auf.

Am Abend gab es bei der Veranstaltung für die Eltern viele Ratschläge zur sicheren und verantwortungsbewussten Nutzung von sozialen Medien.

Nochmals ein großes DANKE an den Elternverein, der wieder die Kosten für diese informativen Vorträge übernahm.



Für die Volksschule
Direktorin Ingrid Wanninger

Neues von der Mittelschule St. Anna am Aigen

Besuch der BBO-Messe in Feldbach

Anfang Oktober besuchten wir in der Arena Feldbach mit unseren dritten und vierten Klassen die Messe für Bildung und Beruf Südoststeiermark. Rund 100 Lehrbetriebe, Schulen und Beratungsorganisationen stellten sich vor und boten den Jugendlichen ein breites Informationsangebot hinsichtlich der beruflichen und schulischen Möglichkeiten unserer Region.



Gemeinsamer Eröffnungsgottesdienst der Mittelschule und Volksschule St. Anna am Aigen

Im Rahmen eines gemeinsamen Gottesdienstes zum Thema „Labyrinth“ starteten die Volksschule und die Mittelschule ins neue Schuljahr. Die Feier fand im gemeinsamen Schulhof statt. Für die musikalische Umrahmung sorgten Tobias mit seiner Harmonika sowie Schülerinnen und Schüler der Volksschule. Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Robisch und Herrn Stangl für die inhaltliche und musikalische Gestaltung dieses Gottesdienstes.

che und musikalische Gestaltung dieses Gottesdienstes.



Berufspraktische Tage 2022

Die SchülerInnen der vierten Klasse der Mittelschule absolvierten vom 17. bis 21. Oktober die „Schnuppertage“. Die berufspraktischen Tage – auch Schnuppertage genannt – dienen der Ergänzung des Unterrichtsgegenstandes Berufsorientierung. Dabei soll den SchülerInnen die Möglichkeit einer praxisnahen Information über die Berufswelt geboten werden.

Nach entsprechender Vorbereitung in der Schule erhielten die Jugendlichen die Gelegenheit, eigene Neigungen und Fähigkeiten erproben zu können, um zu einer realistischen Sicht des Berufsalltages zu gelangen.

Nach erfolgter Dokumentation ihrer Tätigkeiten und Eindrücke,

reflektierten die SchülerInnen ihre Erfahrungen im Unterricht.

An dieser Stelle sei all jenen Betrieben und Organisationen gedankt, die Praxisstellen zum Wohle unserer Jugend und ihrer Zukunft zur Verfügung gestellt haben.

Neues Wahlpflichtfach an der MS St. Anna am Aigen: English Conversation (ECON)

Wie wir alle wissen, ist Englisch spätestens seit dem 20. Jahrhundert die Weltsprache Nummer eins geworden. Was einst Latein in der Antike oder zur Adelszeit Französisch war, ist nun die englische Sprache. Es vergeht kein einziger Tag, ohne mit dieser Sprache in Berührung zu kommen, sei es in der Welt der Technik, beim Sport oder im alltäglichen

Umfeld zu nutzen und das nicht nur in der Schule. Folgende Themenschwerpunkte erwarten die Schülerinnen und Schüler:



Sprachgebrauch („Internet“, „Management“ oder „cool“, um nur einige gebräuchliche Anglizismen zu nennen). Aus diesem Grund bietet die Mittelschule St. Anna am Aigen seit diesem Schuljahr das neue Wahlpflichtfach „English Conversation (ECON)“ an. Geleitet wird es von zwei neuen, motivierten Sprachlehrern an der Schule. Aber nicht die Lehrer, sondern die Schülerinnen und Schüler stehen in diesem Wahlpflichtfach im Vordergrund. Sie sollen sich frei und ungezwungen fühlen, die englische Sprache aktiv in ih-

- Aktiver englischer Sprachgebrauch
- Grundlagenvertiefung der englischen Sprache
- Beschäftigung mit zeitgenössischen Jugendbüchern und Filmen aus dem angloamerikanischen Sprachraum
- Kompetenzerweiterung beim Lesen, Sprechen, Hören und Schreiben
- Präsentation von individuellen Themen in englischer Sprache, welche sich die Schülerinnen und Schüler selbst aussuchen können

- Englische Wortschatzerweiterung und flüssiges Reden
- Bessere Unterhaltungsmöglichkeiten bei der Kommunikation in

Englisch
- Eine entspannte Atmosphäre, damit auch die „englische Zunge“ lockerer sitzt

Die Lehrer, welche das Wahlpflichtfach leiten, freuen sich sehr über eine rege Teilnahme am Unterricht.

Bereits nach kurzer Zeit kann mit Stolz verkündet werden, dass die Gemeinden St. Anna am Aigen und Tieschen schon jetzt einige neue junge, sprachbegeisterte Bewohnerinnen und Bewohner haben, die die englische Sprache in Zukunft weit in die spätere Bildungs- und Berufswelt hinaustragen werden. Um mit einem vielversprechenden Zitat die Vorstellung dieses neuen Wahlpflichtfaches abzuschließen, bleibt nur noch hinzuzufügen: **„English ist just a language – communication is art.“**

Wandertag der MS St. Anna am Aigen

Wir nutzten das schöne Herbstwetter und wanderten bzw. radelten mit unseren Schülerinnen und Schülern rund um St. Anna am Aigen und Tieschen. Die dritten Klassen erkundeten den Weg zur Grenze nach Slowenien und erfuhren einiges zur Geschichte unseres Grenzortes. Die erste und die zweite Klasse folgten dem Sonnengesangsweg in Tieschen

und die vierte Klasse radelte trotz der leichten Morgenkälte tapfer nach Bad Radkersburg und wieder retour. Durch diese gemeinsamen Aktivitäten lernen sich Schülerinnen und Schüler auch außerhalb des Schulalltages besser kennen und erleben gemeinsam einen schönen Vormittag in der Natur.



Naturwissenschaftliches Forschen!

Seit diesem Schuljahr gibt es an der Mittelschule St. Anna am Aigen „Naturwissenschaftliches Forschen“ als neues Wahlpflichtfach. In diesem Fach können die Schülerinnen und Schüler ihre Neugier ausleben. Dabei setzen sie sich mit vielfältigen Themen aus dem naturwissenschaftlichen Bereich auseinander. Im Vordergrund stehen Bewusstseinsförderung sowie sollen die Sensibilisierung und die Nachhaltigkeit

gefördert und gefordert werden.

Passend zur Jahreszeit gingen die Schülerinnen und Schüler der Frage nach, weshalb sich die Blätter im Herbst bunt färben. Dieses Phänomen wurde experimentell nachgestellt und die Forschungsergebnisse auf Plakaten festgehalten. Bei einem weiteren Experiment ging es darum, wie handelsübliche Alltagsgegenstände chemisch miteinander

reagieren können. Die Schülerinnen und Schüler dürfen sich auf viele weitere spannende Erkenntnisse freuen.



Besuch der Jugendgesundheitskonferenz in Feldbach

In der ersten Schulwoche fand in der Arena Feldbach die Jugendgesundheitskonferenz statt. Die Mittelschule St. Anna am Aigen nahm mit allen Schülerinnen und Schülern an dieser Veranstaltung teil. Im Rahmen dieser „Gesundheitsmesse“ wurden vie-

le Projekte, die im Vorfeld mithilfe von XUND und DU-Projektunterstützungen umgesetzt wurden, präsentiert. Zusätzlich konnten sich die Jugendlichen bei regionalen Organisationen zu den Themen „Gesundheitsförderung“, „Krankheitsbewältigung“ und

„Prävention“ vor Ort informieren. Ziel der Veranstaltung war es, die Gesundheitskompetenz von Jugendlichen zu steigern. Unsere Schülerinnen und Schüler waren begeistert von den vielen, teilweise actionreichen Aktivitäten und Informationsangeboten.



Naturerlebnistag an der Kutschenitza

Am Freitag, dem 14. Oktober 2022, wanderten die erste und die zweite Klasse in der Früh zur Grenze, genauer gesagt zu unserem Grenzfluss, der Kutschenitza. Dort wurden wir von netten Biologen erwartet. Bei der Wanderung entlang des Baches Richtung Deutsch-Haseldorf hörten wir viel über die Pflanzen und Tiere, die am Ufer vorkommen.

Besonders interessant war die „Erforschung“ des Lebens im Wasser. Wir staunten, wie viele Fische und andere Tiere in der Kutschenitza leben.

Wir haben an diesem Tag einiges gelernt und viel Spaß gehabt.

Veranstaltet wurde dieser lehrreiche Vormittag vom „Interreg Slowenien-Österreich Projekt RENATA“, einem Projekt der „Forschung Burgenland“.

Dieses Projekt beschäftigt sich mit der Renaturierung der Kutschenitza, der ökologische Zustand dieses Gewässers soll nachhaltig verbessert werden. Das Bachgrundstück samt Feuchtwiesen sind Teil des Grünen Bandes Europas.



Frohe Weihnachten und Prosit 2023

Lagerhaus Plesch
Plesch 79 | 8354 St. Anna a. Aigen
Tel.: +43 (0) 3158 / 2281
E-Mail: plesch@agrarunion.rlh.at





Advent ist Vorlesezeit

Das Wort „Advent“ leitet sich vom lateinischen „Adventus“ ab und heißt „Ankunft“. Mittlerweile fühlen sich immer mehr Menschen bei uns in der Öffentlichen Bücherei angekommen und diese Tatsache freut uns sehr. Es motiviert, den Bestand weiterhin attraktiv zu gestalten und zu unseren Öffnungszeiten mit unseren Leserinnen und Lesern in Kontakt zu treten.

Nachdem die letzten Jahre etwas veranstaltungsarm verliefen, holten wir einiges nach. Wir gestalteten ein gemütliches Frühstück in der Bücherei und gleichzeitig führten wir unseren zweiten Öffnungstag ein. Seit September haben wir **jeden ersten Samstag im Monat** für euch geöffnet. Wie schon im Jahr zuvor, nahmen wir an der Aktion Lese(S)pass in den Sommerferien des Landes Steiermark teil und kürten unsere GewinnerInnen am 30. September

feierlich. Erstmals gab es einen Kinderflohmarkt in St. Anna und auch hier waren wir mit einem Büchertisch präsent. Weiters las die Autorin Sandra Krautwaschl bei einer Lesung zum Thema Verschwendungsfreie Zone im November bei uns in der Bücherei. Beim Weihnachtsmarkt in der Weinlandhalle waren wir auch mit einem Büchertisch vertreten und den Advent starteten lesefreudige SchülerInnen mit dem Vorlesen für die Kleinen.

Das Vorlesen und Erzählen sind nicht nur Unterhaltung für unsere Kleinen, sondern wir geben damit auch Zeit, Aufmerksamkeit und Nähe mit. Zusätzlich erweitert es den Wortschatz, schult die Grammatik und regt die Fantasie an. Der Akt des Vorlesens steigert die Konzentrations- und Zuhörfähigkeit. In Summe vermitteln wir Glück, gleichzusetzen mit Freude und Genuss.

Mit dem Schulstart im September ergab sich im Bereich der Schulbibliothek wieder eine personelle Veränderung. Für die Mittelschule sind nun Gerti Maitz und Tania Meitz zuständig. Wir sind erfreut über die gute Zusammenarbeit mit beiden Schulen.

Wir begrüßen euch jeden Freitag von 16 bis 19 Uhr, außer an Feiertagen sowie an jedem ersten Samstag im Monat von 9 bis 12 Uhr. Im nächsten Jahr ist der 6.1.2023 ein Schließtag, dafür haben wir am Samstag, 7.1.2023 wieder für euch geöffnet.

Fröhliche Weihnachten und ein lesenswertes, neues Jahr 2023, bis dahin einen anständigen Lesehunger, einen belebenden Alltag und Glückseligkeit im Herzen!

Florentina Lamprecht und das Team der ÖB St. Anna am Aigen



Bildrechte: Florentina Lamprecht, Monika Lamprecht, Gerti Urbantisch und Sarah Schmerböck



Bildrechte: Stefanie Prassl

Neues aus der schulischen Nachmittagsbetreuung

Die Barbies sind aufgehübscht, in Legocity ist einiges auf den Straßen los und die UNO-Karten sind wie immer gut gemischt. Zwölf Kinder hauchen den Räumen der Nachmittagsbetreuung in diesem Schuljahr ordentlich Leben ein und verbringen gemeinsam lustige Stunden nach dem Unterricht. Neben kreativen Ange-

boten und viel Zeit zum Spielen, kommt auch in diesem Jahr die Zeit für Hausaufgaben nicht zu kurz. Bei allen Fragen rund ums Lesen, Schreiben und Rechnen werden wir vom engagierten Lehrerteam der Volksschule unterstützt. Besonders dürfen wir uns über einen Gutschein für Obst und Gemüse vom Biohof Pranger,

der uns von der Firma Procfit zur Verfügung gestellt wurde, freuen. Durch ausreichend und leckere Vitamine, kreative Spielideen und tolle Freundschaften sind wir gestärkt für ein spannendes Schuljahr!

Stefanie Prassl



ANTON **KFZ-Technik PFEIFER**

8354 St. Anna am Aigen, Frutten 14
Tel. 0 31 58 / 23 32 oder 0664/345 90 93
pfeiferkfztechnik@styrion.net

HAUS TECHNIK
HEIZUNG | WASSER | SANITÄR



Jahresrückblick 2022

Freiwillige Feuerwehr St. Anna am Aigen

Nachdem das Jahr 2022 bald zu Ende geht, möchte ich einen kurzen Überblick über die Vereinstätigkeiten unserer Feuerwehr im Jahr 2022 geben. Von den Feuerwehrkameraden wurden heuer rund 350 Tätigkeiten mit insge-

samt rund 5.000 unentgeltlichen Stunden geleistet. In den Tätigkeiten sind Einsätze, Übungen, Schulungen, technische Dienste und administrative Tätigkeiten, die zur Führung unserer Einsatzorganisation von Wichtigkeit

sind, enthalten.

Die größeren Ereignisse stellen sich im Jahr 2022 wie folgt zusammen:

Jänner - März	Sirenenmontage, Wehr- und Wahlversammlung
April - Juni	Wissenstest, Große Alarmübung, Schnapsen, Grillerei beim Lagerhaus, Aktion „Hallo Auto“, Florianisonntag, Steirische Roas, Steirischer Frühjahrsputz, Fronleichnam, Landesfeuerwehrtag in Bad Gleichenberg
Juli - September	Teilnahme am Schulabschlussfest, Übung zum Thema Brandbekämpfung, Ferienspass, Große Übung zum Thema Menschenrettung mit dem Roten Kreuz
Oktober - Dezember	Kastanien und Sturm, 1. St. Anna'rer Kinderflohmarkt, Baumpflanzaktion der Feuerwehrjugend, Abschnittskommandantenwahl, Friedenslicht

Auszeichnungen

Im Zuge der Fahrzeugsegnung der FF Trautmannsdorf wurden die Auszeichnungen vom Jahr 2021 und 2022 nachgeholt. Folgende Mitglieder konnten ihre Auszeichnungen entgegennehmen:

25 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft	HLM Thomas Käfer BM d.V. Thomas Schuster
40 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft	HBI Erwin Schober HFM Herbert Neubauer
60 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft	HLM Franz Gangl HLM Johann Göbl HBM Hans Schäffmann

Baumpflanzaktion: Feuerwehrjugend setzt Zeichen zum Klimaschutz

Durch eine großzügige Baumspende der Steirischen Landesforstgärten wird das Nachhaltigkeitsprojekt der Österreichischen Feuerwehrjugend auch bei uns umgesetzt.

Österreichweit engagieren sich rund 30.000 Burschen und Mädchen in ihrer Freizeit ehrenamtlich für die Feuerwehrjugend.

Mit dieser Baumpflanzaktion soll auf nachhaltige Maßnahmen zum Klimaschutz hingewiesen, ein Zeichen gesetzt und die Vorbildwirkung der Feuerwehr genutzt werden, um auch die breite Öffentlichkeit zum Handeln zu motivieren. Auch wir pflanzten mit unserem „Nachwuchs“ einen Baum beim Feuerwehrhaus.



Erfolgreicher Ferienspass bei der Feuerwehr

Am Freitag, dem 29. Juli führten wir wieder die Aktion „Ferienspass“ mit 37 Kindern durch. Gemeinsam mit der FF Frutten-Gießelsdorf wurde im Stationsbetrieb das Feuerwehrwesen vorgestellt. Das große Highlight war sicher wieder die Abschlussfahrt mit den Feuerwehrautos und die „Schaumparty“. Allen Beteiligten machte die Aktion „Ferienspass“ eine große Freude. Ein

herzliches Dankeschön an OBI Michael Potzinger und sein Team für die Programmgestaltung und für die Durchführung.



Große Übung zum Thema Menschenrettung mit dem Roten Kreuz

Am Freitag, dem 30. September fand beim Bauhof in St. Anna am Aigen eine Übung zum Thema Menschenrettung statt. Gemeinsam mit der FF Deutsch Haseldorf, mit einer slowenischen Feuerwehr und mit dem Roten Kreuz Bad Gleichenberg wurde ein Szenario beübt. Die FF Jamm und Bürgermeister Johannes Weidinger beobachteten die Übung.



Wahl zum Abschnittskommandanten

Am Samstag, dem 19. November fand im Sitzungssaal der Feuerwehr Feldbach die Wahl der Abschnittskommandanten statt. Unsere Feuerwehr gehört zum Abschnitt 3/Bad Gleichenberg. Für die nächsten fünf Jahre stellte sich unser HBI Erwin Schober zur Wahl. Herzliche Gratulation und viel Erfolg bei der neuen Aufgabe!



weiter >>>

Änderung E-Mail-Adresse

Seit Mitte Oktober haben wir eine neue E-Mail-Adresse vom Bereichsfeuerwehrverband Feldbach zugeordnet bekommen. Wir sind nun unter dieser E-Mail-Adresse erreichbar:
feuerwehr.st.anna@bfvfb.at

Vorankündigung Sauschädlball: 18. Februar 2023

Am Samstag, dem 18. Februar 2023, findet in den Räumlichkeiten des Rüsthauses der traditionelle Sauschädlball statt. Geplanter Beginn ist um 16:00 Uhr. Nähere Informationen folgen über Plakate und über die sozialen Kanäle!

Zum Schluss möchten wir uns bei unserem Bürgermeister Johannes Weidinger und den weiteren Verantwortlichen der Marktgemeinde St. Anna am Aigen für die kollegiale Zusammenarbeit und die Bereitstellung der von uns benötigten Mittel bedanken. Auch

der Bevölkerung von St. Anna am Aigen und Umgebung sei für die Unterstützung herzlichst gedankt.

Abschließend wünscht das Kommando der FF St. Anna-Aigen allen Feuerwehrkameraden mit

ihren Familien und allen Gönnern unserer Feuerwehr ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2023!

BM d.V. Thomas Schuster,
Schriftführer

Bildrechte: FF St. Anna am Aigen

Seniorenverein St. Anna am Aigen

Wir Senioren von St. Anna am Aigen gratulieren herzlichst:

- Resi und August Wohlkinger in Klapping zur Goldenen Hochzeit
- Maria Anna und Walter Pachler zur Goldenen Hochzeit
- Anna und Ferdinand Legenstein zur Diamantenen Hochzeit

Die Senioren von St. Anna am Aigen wünschen den Mitgliedern zur Ehrung 80/85/90igsten, alles Gute, Gesundheit, Freude jeden Tag und noch viele Jahre bei den Senioren.

Vielen Dank an die Marktgemeinde St. Anna am Aigen für die Einladung beim Gasthaus Fischer.



Gruppenbild



Anna und Ferdinand Legenstein



Maria Anna und Walter Pachler



Resi und August Wohlkinger



Imkerverein St. Anna am Aigen

12 Medaillen für unsere Imker bei der Steirischen Honigprämierung!

Wie schon in den vergangenen Jahren wurden wir Imker vom Imkerverein St. Anna am Aigen auch heuer wieder bei der steirischen Honigprämierung mit Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet.

- 4 x Gold Anton Weiss aus Jamm
- 1 x Gold Monika Steidl aus Waltra
- 1 x Gold Karl Blasl aus Jamm
- 1 x Gold Josef Mirtler aus Mühldorf
- 1x Silber / 2 x Bronze für Franz Hochleitner aus Waltra
- 2 x Bronze für Alois Haberl aus Kapfenstein

Hervorragende Honigqualität von Imker Anton Weiss konnte beim Bundesbewerb in Wieselburg verkostet werden. Der Honig von Anton wurde mit

- 4 x Gold
- 1 x Silber
- 1 x Bronze

gekrönt. Herzliche Gratulation zu dieser besonderen Leistung.

Für uns Imker war es ein steiniger Weg, unsere Qualitätshonige bis an die Spitze zu bringen, um uns mit den besten des Landes zu messen. Um überhaupt bei einer Prämierung mitmachen zu können, ist eine Futterkranzprobe mit einem Gesundheitszeugnis für die Bienenvölker Voraussetzung. Weiters ist auch eine Honiguntersuchung im Labor der Imkerschule in Graz notwendig. Der untersuchte Honig muss das Qualitätszertifikat mit Gütesiegel und Prüfnummer erreichen. Für den Kunden ist die Banderole mit der Prüfnummer am Honigglas ein Beweis, dass es sich um einen naturbelassenen und unverfälschten Qualitätshonig handelt. Nach der Laboruntersuchung werden die Honige mit dem besten Laborwert vom Computer ermittelt. Eine Fachjury vergibt jeweils Punkte und die gesamte Punktzahl ergibt dann, ob der Honig mit Gold, Silber oder Bronze ausgezeichnet wird.

Es ist für uns Imker etwas Besonderes, eine solche Auszeichnung zu bekommen und eine Anerkennung für unsere Arbeit zu erhalten. Sämtliche preisgekrönte

Honige können gerne verkostet werden.

Somit wünschen wir Imkerinnen und Imker unseren Kunden sowie den Gemeindegürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Anton Weiss



OLM Josef sen. Griebbacher feierte seinen 80. Geburtstag.
HFM Anton Pammer feierte seinen 75. Geburtstag.
HFM Josef Almer erhielt die Auszeichnung für 25-jährige Tätigkeit.
HBI a.D. Anton Mekisch erhielt die Auszeichnung für 40-jährige Tätigkeit.
HFM Friedrich Prutsch erhielt die Auszeichnung für 50-jährige Tätigkeit.

Im Jahr 2022 unternahm die FF Jamm rund **250 Tätigkeiten** mit **2300 geleisteten Einsatzstunden**.
Am **3. Dezember** erfolgte als Jahresabschluss die Weihnachtsfeier im Rüsthaus Jamm.
In diesem Sinne wünschen wir allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2023.

LM.d.V Franz Unger
HBI Manfred Schadler

Jahresbericht 2022
 **Freiwillige Feuerwehr
Jamm**

Bei der Jahreshauptversammlung am 24. April wurden die Weichen für das kommende Jahr gestellt. Zahlreiche Mitglieder wurden mit der Medaille der Steirischen Katastrophenhilfe in Silber und Bronze ausgezeichnet. (Foto 1)

Am 18. März mussten wir unseren EOBI Anton Pock zu seiner letzten Ruhestätte begleiten.	
Am 21. Mai funktionierte auf der Steirischen Roas die Zusammenarbeit perfekt mit der FF St. Anna-Aigen.	
Am 25. Juni war beim Landesfeuerwehrtag in Bad Gleichenberg auch eine Gruppe aus Jamm und St. Anna-Aigen dabei.	Foto 2
Am 10. Juli machten unsere FF-Senioren einen Ausflug nach Obdach.	
Am 15. Juli gaben sich Marlene Resch und unser FF-Kamerad Josef Maitz einander das Ja-Wort.	Foto 3
Am 6. August gab es nach zwei Jahren Pause wieder ein Sommerfest. Sehr viele Besucher waren vor Ort, es herrschte eine tolle Stimmung. Ein großes Dankeschön an die Bevölkerung.	Foto 4
Am 10. September war die FF Jamm eine Woche für den Sturm- und Kastanienstand am Marktplatz verantwortlich.	Foto 5/6
Am 17. September wurden Tarryn und Erich Wurzinger stolze Eltern von Sophie. Wir gratulieren recht herzlich.	Foto 7
Am 5. November fand ein Ausflug nach Frutten-Gießelsdorf statt. Den Beginn machten wir bei der Kaffeerösterei Maitz. Von dort ging es zu Fuß weiter zur Aussichtswarte und zur Edelbrennerei Puff. Einen Zwischenstopp legten wir beim Weinhof Legenstein ein. Der Abschluss des Ausfluges erfolgte beim Weinhof Ulrich. Es war ein schöner Tag mit Freunden und Kameraden der FF Jamm.	Foto 8
Übers Jahr verteilt gab es einen Brandeinsatz und viele technische Einsätze, weiters auch eine PKW-Bergung, Pumparbeiten sowie befreiten wir die Dorfstraße vom Schlamm. Dazu ereignete sich auch ein Unfall auf der L 204.	Foto 9/10/11
Leider konnten wir am 12. Oktober einer Person bei einem Arbeitsunfall in Jammberg nicht mehr helfen. Die Person konnte nur mehr tot geborgen werden.	





Bezirksmusikertreffen in Unterlamm



Kurkonzert in Bad Gleichenberg

Marktmusikkapelle St. Anna am Aigen

Liebe Musikfreunde/innen & Musikunterstützer/innen,

das zweite Halbjahr 2022 war durch unsere zahlreichen Proben, Veranstaltungen sowie diverse Teilnahmen bei Bezirksmusikertreffen geprägt. Somit wollen wir mit Ihnen gemeinsam unser Halbjahr Revue passieren lassen.

Unser jährlicher Musikerwandertag am 1. Mai fand, aufgrund des Regens, am Vormittag mit weniger Pausenstationen als bisher, entlang des Weinweges der Sinne statt. Viele Wanderer trotzten allerdings zu unserer Freude dem Regen und genossen dann den späteren Sonnenschein bei unseren Stationen. Am 21. Mai folgte bereits die nächste Veranstaltung. Dort durften wir die Veranstaltung „A Steirische Roas“ am Weinweg der Sinne am Fuße der Schemmingkapelle unterstützen.

Den Mutter-Anna-Kirtag umrahmten wir am 24. Juli musikalisch entlang der Marktstraße. An diesem Tag haben wir auch die Verlosung der Lospreise vom Musikerwandertag am 1. Mai nachgeholt, da der 1. Mai, wie bekannt, zum Teil ins Wasser viel. Wir hoffen, ihr hattet mit den Lospreisen eine Freude! Nach zahlreichen Proben spielten wir am 31. Juli das Kurkonzert in Bad Gleichenberg. Mit unserem Repertoire an Walzer, Polka, Marsch bis hin zur modernen Literatur ließen wir den Hauptplatz bis in die Abendstunden erklingen. Nach einer kurzen Probenpause im Sommer starteten wir gleich wieder voller Elan in die Proben für unser Platzkonzert. Dieses fand am 24. September am Marktplatz statt. Mit kleinen Köstlichkeiten und reichlich Musik haben wir den Nachmittag gestaltet. Auch hier ein großes Danke an alle Unter-

stützer/innen und Freund/innen unseres Vereines für die aktive Teilnahme an unserem Konzert!

Auch unsere Jugend war sehr fleißig im Einsatz und hat sich erfolgreich den Prüfungen für die ÖBV-Leistungsabzeichen gestellt.

Bronze-Leistungsabzeichen
Felix Pfeifer auf dem Tenorhorn
Mavie Gangl auf der Querflöte

Silber-Leistungsabzeichen
Katharina Scharl auf der Querflöte
Teresa Griebbacher auf der Querflöte

Unter anderem hat unsere Jugend auch im Sommer am Jugendcamp der Blasmusikbezirke Feldbach in Bad Gleichenberg teilgenommen. Hier wollen wir herzlich zu eurem gelungenen Abschlusskonzert gratulieren!

Hier ein grober Einblick auf Veranstaltungen für das kommende Jahr 2023, bei denen Sie unseren Klängen wieder lauschen können:

- Musikergedenkmesse in der Kirche – März 2023
- Musikerwandertag am Weinweg der Sinne – 1. Mai 2023
- Platzkonzert vor dem Gemeindezentrum – 23. September 2023
- Weihnachtswunschkonzert in der Weinlandhalle – 16. Dezember 2023

Im September fand nach langer Zeit wieder ein Musikerausflug für unsere Musiker/innen statt! Wir fuhren gemeinsam nach Oberpullendorf und begaben uns auf die Draisinentour. Nach einem tollen erlebnisreichen Tag mit den Eisenbahn-Draisinen ging es zum Ausklang noch zur Uhudlerei Mirth in Eltendorf.

Nochmals Gratulation an unsere beiden Musikkolleg/innen zu ihrem Schritt in die Ehe und ein großes Danke für die Einladung zur Hochzeit:

Franziska Legenstein (vormals Haarer) mit ihrem Christian

Dominik Hofner mit seiner Jacqueline

Unser musikalisches Jahr 2022 endet diesmal endlich wieder mit unserem Weihnachtswunschkonzert in der Weinlandhalle in Frutten am 17. Dezember. Wir möchten uns bei Ihnen allen für die zahlreichen Unterstützungen und offenen Haustüren zu unserem Weihnachtswunschkonzert bedanken!

Wir freuen uns auf jeden von euch!

Nun möchten die Musiker/innen und Marketenderinnen euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit mit euren Liebsten und einen guten musikalischen Rutsch ins neue Jahr 2023 wünschen!

Alles Liebe,
eure Marktmusikkapelle
St. Anna am Aigen



UNSER ZUSÄTZLICHES SERVICE

- Unfallschaden Instandsetzung
- komplette Abwicklung mit der Versicherung inkl. kostenlosem Leihwagen während der Reparatur
- kostengünstige und wirtschaftliche
- Spot- und Kleinschaden Reparatur
- Windschutzscheiben und Autoglas Reparatur/Austausch

**» LACKIEREREI
& SPENGLEREI
» WERKSTATT
» GEBRAUCHTWAGEN**

autohaus
FORTMÜLLER
JAMM22
8354

Jamm 22, 8354 St. Anna/Aigen
T 03158 2305, M 0664 637 19 20
www.fortmueller.com, office@fortmueller.com

Öffnungszeiten
DI – FR: 07:30 – 17:00 Uhr
SA: 07:30 – 12:00 Uhr

ÖKB St. Anna am Aigen

Heuer konnten wir wieder bei einigen Ausrückungen dabei sein – Delegiertentagung in Hatzen-dorf, Bezirkstreffen in Ratschen-dorf, Gedenkfeier am Königsberg in Tieschen, ÖKB Dämmerschoppen in Klöch – um einige zu nen-nen. Bei der „Steirischen Roas“ wurde ausgeschenkt und am Marktplatz durften wir die Besu-cher mit Sturm und Kastanien verköstigen. Ganz stolz sind wir auf die zahlreichen Besucher bei unserem traditionellen Schemin-ger Fest. An dieser Stelle auch ein kräftiges Danke an meine Kameraden:innen, deren Ange-hörige und alle, die dazu beigetra-gen haben, ein so gelungenes Fest zu veranstalten.

Mit einem Gottesdienst und Hel-denehrung am Kriegerdenkmal konnten wir unser Vereinsjahr ausklingen lassen. Der ÖKB hat sich dazu verpflichtet, bei der Heldenehrung einmal im Jahr der gefallenen und vermissten Sol-daten zu gedenken. Unsere ge-fallenen „Helden“ oder „Beschüt-

zer des Vaterlandes“ der beiden Weltkriege sind namentlich in Stein gemeißelt. Es sollte auch ein Mahnmal sein, eine Botschaft in die Zukunft und an die nach-folgenden Generationen. Vor drei Generationen war die österrei-chische Bevölkerung, unsere Mit-menschen in St. Anna am Aigen, Familienangehörige und Freun-de im Krieg. Mütter, Väter und Angehörige warteten vergeblich auf die Heimkehr ihrer geliebten Söhne.

Viele kennen noch die spannen-den, oft auch nachdenklichen Geschichten der „Heimkehrer“ – jetzt gibt es nur mehr wenige Kriegsteilnehmer, die über den Krieg erzählen können.

Dass trotzdem in Kriegen und aktuell in der Ukraine gekämpft wird und viele ihr Leben dabei verlieren, ist nur schwer zu ver-stehen.

Tagtäglich sind wir heute mit Bil-dern vom Krieg konfrontiert. Die

Kinder sehen natürlich die Nach-richten über Krieg und die vielen Frauen und Kinder, die Schutz in einem friedlichen Land suchen.

Erzählt die Geschichten der Heimkehrer, zeigt den Kindern das Mahnmal vor der Kirche und denkt an die Verstorbenen, die Vermissten und die Opfer unserer Heimat.

**„Ihr starbt für das Vaterland,
damit wir leben!“
„Heimat vergiss uns nicht!“**

Somit wünsche ich allen Kame-raden samt Familie und allen Gemeindegürgern ein gesegnetes, vor allem friedliches Weih-nachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Obmann
Karl Blasl



Kindertennis 2022 - ein voller Erfolg!

Tennisclub Jamm

Das Kindertennisfest des TC Jamm 2022 war ein voller Erfolg. Es haben 33 sehr talentierte Kin-der teilgenommen, welche eine große Begeisterung am Ten-nissport mitbrachten. Beim Finale konnte sich Nico Gaber als Sieger des A-Bewerbes mit 6:2 und 6:4 durchsetzen, gefolgt von Luca Hirschmugl. Der Sieger vom Fina-le des B-Bewerbes ist Mark Weiß mit 6:3 und 6:2, den zweiten Platz konnte sich Katja Pecsek sichern. Den Sieg des Mädchen-Doppels konnten Chiara Hackl und Lorena Hackl für sich entscheiden. Beim

Tennisballzielschießen setzte sich Marcel Pecsek durch und beim Hindernis-Jonglier-Parkour zeig-te Anna Hackl ihr Können. Am Abend fand noch ein gemütli-ches Beisammensein statt, wobei der TC Jamm von den Eltern der Kinder tatkräftig unterstützt wurde – fürs leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Zum Abschluss gab es eine Siegerehrung, die Kinder erhielten Urkunden und Medaillen.

Das Kindertennis findet ganzjäh-rig statt und wird von unserem

Obmann Anton Pammer unter-richtet. Der TC Jamm freut sich stets darüber, den Kindern das In-teresse und den Spaß des Sports näher zu bringen und auch neue Talente zu entdecken und somit die Zukunft des Tennissports zu sichern.

Der Vorstand des TC JAMM be-dankt sich recht herzlich für die zahlreiche Teilnahme und wünscht euch allen weiterhin al-les Gute.

UFC Klapping

Seit der Herbstsaison 2022 spie-len in unserer Liga 13 Mannschaf-ten! Neu im Oststeirercup sind die Mannschaften aus der Gnaser Dorfmeisterschaft mit dem USV Krusdorf, USV Obergnas und SV Obergiem.

Unsere Mannschaft beendete die Herbstsaison mit sechs Siegen, einem Unentschieden und fünf

Niederlagen auf dem siebten Ta-bellenplatz. Im Herbst bekamen wir neue Jacken gesponsert. Da-für ein herzliches Danke an Ba-wag und Haarstudio Martina.

Abschließend wünscht der UFC Klapping all unseren Spielern, Mitgliedern, Fans und Funktionä-ren sowie der gesamten Bevöl-kerung von St. Anna am Aigen

gesegnete Weihnachten und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr!

Schriftführerin
Claudia Kobald



USV Raiffeisenbank Weindorf St. Anna am Aigen

Liebe Freunde des USV Raiffeisenbank Weindorf St. Anna am Aigen!

Nachdem wir uns im Vorjahr von unserem „Herrn Trainer“, Tomislav Kocijan, einvernehmlich getrennt hatten, folgte im Frühjahr Rene Schicker, der aber die Erwartungen, die der Verein hatte, nicht erfüllen konnte – die Kampfmannschaft I beendete die Meisterschaft auf dem zehnten Tabellenrang. Da keine positiven Zukunftsaussichten bestanden, trennte man sich auch von Rene Schicker und verpflichtete einen „Altbekannt“, nämlich Alois Hödl, der der Mannschaft Stabilität und Souveränität verleihen sollte, damit das angestrebte Ziel, sich für den ÖFB-Cup zu qualifizieren, erreicht werden kann.

In der Sommerübertrittszeit begrüßte unsere Mannschaft vier Neuzugänge und sie startete auch sehr erfolgreich, konnte bis auf einen Ausrutscher alle Meisterschaftsspiele bis Ende August gewinnen, lag mit 15 Punkten auf dem zweiten Tabellenrang und konnte im Champions-Cup das

Viertelfinale erreichen.

Aufgrund von vielen Verletzungen, Sperren und Ausfällen, welche nicht kompensiert werden konnten, wurde dieser Lauf jäh unterbrochen und für unser Team folgte eine harte Landung. So erkämpfte man in den letzten neun Spielen nur fünf Punkte und musste sich im Viertelfinale des Champions-Cup beim SV Tillmitsch (OLM) im Elfmeterschießen geschlagen geben. Somit liegt unsere Mannschaft nach der eher durchwachsenen Herbstsaison auf dem neunten Tabellenrang.

Besonders erfreulich sind aber die Regionalligadebüts unserer Nachwuchsspieler Christoph Pendl und Jannik Schlegel, welche den Sprung von der U17 in die Kampfmannschaft geschafft haben.

Die Kampfmannschaft II, die den ersehnten Aufstieg im Frühjahr nicht geschafft hatte, ging mit neuem Elan, neuer Motivation und mit dem einen oder anderen neuen Spieler in die Meis-

terschaft. Nach anfänglichen Schwierigkeiten kam das „Werk!“ immer besser ins Laufen. Spielerisch dominierte die Mannschaft, konnte aber die sogenannten „6-Punkte-Spiele“ nicht gewinnen. Trotzdem überwintern wir auf dem dritten Tabellenplatz – punktgleich mit dem Zweitplatzierten – und das Team ist sehr zuversichtlich, den zweiten Platz, der ein Relegationsspiel um den Aufstieg bedeutet, zu erreichen. Leider hat uns am Ende der Herbstsaison Trainer Matthäus Lex verlassen, der Verein ist auf der Suche nach einem Nachfolger.

Im Nachwuchsbereich wurden für die Saison 2022/23 zwei U7-Mannschaften sowie je ein Team in den Altersklassen U10, U13 und U17 gemeldet. Die beiden Teams der U7 nahmen unter Trainer Daniel Gangl sehr erfolgreich an Turnieren teil, darunter ein sehr gut besuchtes Heimturnier. Auch die U10 unter Trainer Jozef Hegler konnte bei den Turnieren im Herbst überzeugen.

Im Meisterschaftsbetrieb erreich-

te die U13 mit Trainer Daniel Gangl nach anfänglichen Schwierigkeiten mit vier Siegen den sechsten Platz unter zehn Mannschaften. Die U17-Spielgemeinschaft trat mit Jozef Hegler in der Leistungsklasse an, das bedeutet, dass sich das Team u.a. mit den Nachwuchsmannschaften von TSV Hartberg, GAK 1902 und dem Kapfenberger SV 1919 – das sind Mannschaften, die aus dem Vollem schöpfen können – duellieren musste. Die Spieler haben sich in diesem Umfeld spielerisch enorm weiterentwickelt und mit vier Siegen, zwei Unentschieden und fünf teils sehr knappen Niederlagen bewiesen, dass sie mit den stärksten U17-Teams der Steiermark mithalten können.

Was gibt es noch Neues beim USV St. Anna am Aigen?

Unser langjähriger Obmann-Stellvertreter Ronald Lang hat aus beruflichen Gründen sein Amt niedergelegt. An dieser Stelle sei ihm für sein langjähriges Engagement gedankt. Der Verein hofft, dass er zu einem späteren Zeitpunkt wieder im Verein mitarbeitet.

Den Obmann-Stellvertreter hat Stefan Hackl übernommen, der frischen Wind in den Vorstand bringt und mit vollem Elan bei der Sache ist.

Liebe Fußballfreunde, liebe Bevölkerung, der Vorstand bedankt sich bei den vielen freiwilligen Helfern, den Funktionären, dem Trainerteam, den Spielern und be-

sonders beim Publikum. Ein herzliches Dankeschön an alle, denn ohne euch wäre der Verein nicht so erfolgreich.

Wir hoffen, viele von euch beim St. Anna´er Ball, der am 28. Jänner 2023 in der Weinlandhalle in Frutten stattfinden wird, begrüßen zu können.

Für das neue Jahr wünschen wir euch viel Glück, Erfolg und Gesundheit, wir hoffen, dass wir uns im Frühjahr wieder recht zahlreich in der Stahlbau Müller Arena sehen werden.

Schriftführer
Josef Peklar





Feier nach dem Sieg

Tennisclub St. Anna am Aigen

Am 24. September hieß es in der Weinlandhalle "40 Jahre TC St. Anna am Aigen"! Zu unserem runden Jubiläum organisierten wir heuer die Abschlussveranstaltung des Vulkanlandcups 2022. Schon am frühen Nachmittag wurde hierzu das Finalspiel auf unserer schönen Tennisanlage ausgetragen. Über Tage und Wochen hinweg wurde dieses Event geplant und organisiert, dafür ein großes Danke an alle Helferinnen und Helfer sowie an unseren Festobmann Stefan Potzinger, der die Organisation dieser Veranstaltung leitete. Bereits kurz nach Beginn war die Festhalle bis auf den letzten Platz gefüllt und die Gäste wurden mit Speisen vom Gast-

haus Fischer verköstigt. Durch das Programm führten Erwin Schönberger und unser Obmann David Pock. Nach den Siegerehrungen wurde bei gutem Wein und musikalischer Unterhaltung das Tanzbein geschwungen. Wir freuen uns sehr, dass wir viele auswärtige Gäste sowie einige Gründungsmitglieder des TC bei unserer Feier begrüßen durften. Die Feier dauerte noch bis in die frühen Morgenstunden an und wird uns noch lange in schöner Erinnerung bleiben. Danke an alle, die dabei waren!

Schriftführer
Florian Knapp



Halle bei der 40-Jahr-Feier war voll gefüllt



Bürgermeister gratuliert Obmann



Frohe Weihnachten
und ein gutes neues
Jahr 2023
wünscht

PFLEGER BAU

Wir sind für SIE da!



Kultur & Marketingverein St. Anna am Aigen



*Liebe Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!*

Unser noch recht junger Verein hat die Arbeit aufgenommen. Die ersten Veranstaltungen mit unserer Mithilfe wie die Sturm- & Kastanienwochen im Herbst oder die Adventmärkte im November und Dezember in der Weinlandhalle Frutten- St. Anna sowie am Marktplatz St. Anna am Aigen sind geschafft und haben Sie hoffentlich begeistern können.

Unseren ortsansässigen Vereinen und allen Ausstellerinnen und Ausstellern ein herzliches Dankeschön für die gute und positive Mithilfe und die gute Zusammenarbeit bei diesen Veran-

staltungen! Besonderer Dank gilt Sabine Weiß und ihrer Familie für die Hauptorganisation der beiden Adventmärkte!

Derzeit werden Urlaubspakete für unsere Urlaubsgäste geschnürt, der neue Buschenschankkalender produziert und die neue Auflage des St. Anna'erer Prospekts umgesetzt. Weiters sind wir für unsere heimischen Betriebe bereits dabei, Messeauftritte in Oberösterreich und in Vorarlberg zu organisieren, um unsere schöne Heimat weiterhin nach außen zu präsentieren. Diese wie auch weitere Projekte sichern unserer Region Arbeitsplätze und bringen Wertschöpfung in die Marktgemeinde!

Ende Februar dürfen wir und die Theatergruppe St. Anna am Aigen Sie dazu einladen, eine der Aufführungen von „Meine Tochter wird Vater“ zu besuchen. Die Aufführungstermine sind auf der Rückseite der Gemeindezeitung ersichtlich.

Wir, der Kultur- & Marketingverein, wünschen Ihnen allen ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mit weihnachtlichen Grüßen

Richard Hofner
Obmann



Sturm & Kastanien



Weihnachtsmarkt in Frutten



EINE FREUDVOLLE WEIHNACHTSZEIT

*wünsche ich dir.
Herzlich, Brigitte Pachler*



GUTES KLIMA SCHAFFEN

VERTRAUEN STÄRKEN





Vinothek Steiermark St. Anna am Aigen

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Eine spannende Saison in der Vinothek Steiermark ist zu Ende. Nach zwei Jahren mit Vorgaben und strengeren Regeln durften wir wieder eine „normale“ Saison erleben.

Mit einem klassischen Start am zweiten Samstag im März und einer spannenden Vernissage mit dem „VETART- Kunstforum“ am Abend, einer großartigen Sommer- Vernissage mit dem Fehringer Künstler Roland Kals inklusive der Vorstellung unseres neuen Logos und des neuen Auftritts bis hin zum traditionellen „Noagerl trinken“ am 19. und 20. November, war für jeden etwas dabei.

Gespickt war das Jahr mit einigen Feierlichkeiten sowie Hochzeiten, welche wir begleiten durften- DANKE für euer Vertrauen in uns!

Viele, viele tolle Gäste - von fern und nah durften wir im ganzen Jahr begrüßen - an euch ein herzliches DANKE!

Eine spannende Zeit steht nun vor der Tür: ein Teil der Renovierung und des Vinothekumbaus sollte bis März abgeschlossen sein. Näheres dazu in den Folgeausgaben der Gemeindezeitungen.

Einladen dürfen wir euch aber bereits jetzt zur **Saisoneröffnung am 11. März 2023 ab 11 Uhr**. Die Vernissage beginnt um 18:30 Uhr. Für das erste Halbjahr

konnten wir den jungen Feldbacher Künstler Alexander KIBO Flitsch gewinnen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher*innen.

Wir, das Team der Vinothek Steiermark mit Anneliese, Verena, Liesi, Rebecca, Lili und Richard, wünschen euch ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und glückliches neues Jahr!

Wir freuen uns, euch wieder ab März bei uns begrüßen zu dürfen.

Für das Team
Richard Hofner



Weiß-Dach

**Plesch 11a
8354 St. Anna/Aigen
Tel.: 0664 - 59 85 606**

Wir wünschen allen Mitbürgern ein Frohes Fest und ein gutes neues Jahr



QUELLE DER VIELFALT

FRISCH, BIO & SAISONAL
WÖCHENTLICHE ZUSTELLUNG
& AB HOF VERKAUF

WWW.BIOHOFPRANGER.AT
T 03158 290 42 * ST.ANNA AM AIGEN

Raiffeisenbank
Region Fehring

**EINE ZUKUNFT FÜR
UNSERE ZUKUNFT.**

NACHHALTIG VERANLAGEN. SPAREN
UND VORSORGEN MIT RAIFFEISEN.

Warten wir nicht auf morgen, sondern gestalten wir schon heute unsere Zukunft. Indem wir nachhaltig veranlagen, sparen und vorsorgen, investieren wir verantwortungsvoll in eine saubere Umwelt und faires Wirtschaften. Mit den Anlage- und Sparprodukten von Raiffeisen. So schaffen wir eine lebenswerte Zukunft für uns alle. Wir machen's möglich.
www.meinebank.cc

Veranstaltungskalender 2022/23

	Datum	Veranstaltung	Zeit	Ort
DEZEMBER	27.12.	Johannisweinkost	09:00	Pfarrkirche
JÄNNER	28.01.	St. Anna´rer Ball mit der Gruppe Nordwand	18:30	Weinlandhalle Frutten-St. Anna
FEBRUAR MÄRZ	18.02.	Sauschädlball	16:00	Rüsthaus Aigen
	25.02.	Theater in St. Anna am Aigen:	19:00	Pfarrheim St. Anna am Aigen
	01.03.	Meine Tochter wird Vater		
	03.03.			
	04.03.			
	26.02.	Theater in St. Anna am Aigen:	16:00	Pfarrheim St. Anna am Aigen
	05.03.	Meine Tochter wird Vater		
MÄRZ	11.03.	Saisonstart Vinothek	11:00	Vinothek Steiermark
	11.03.	Vernissage	18:30	Vinothek Steiermark

MEHR INFORMATIONEN UND DETAILS FINDEN SIE UNTER WWW.ST-ANNA.AT



St. Anna´rer Gutscheine

Einlösbar bei fast 90 Betrieben in St. Anna am Aigen.